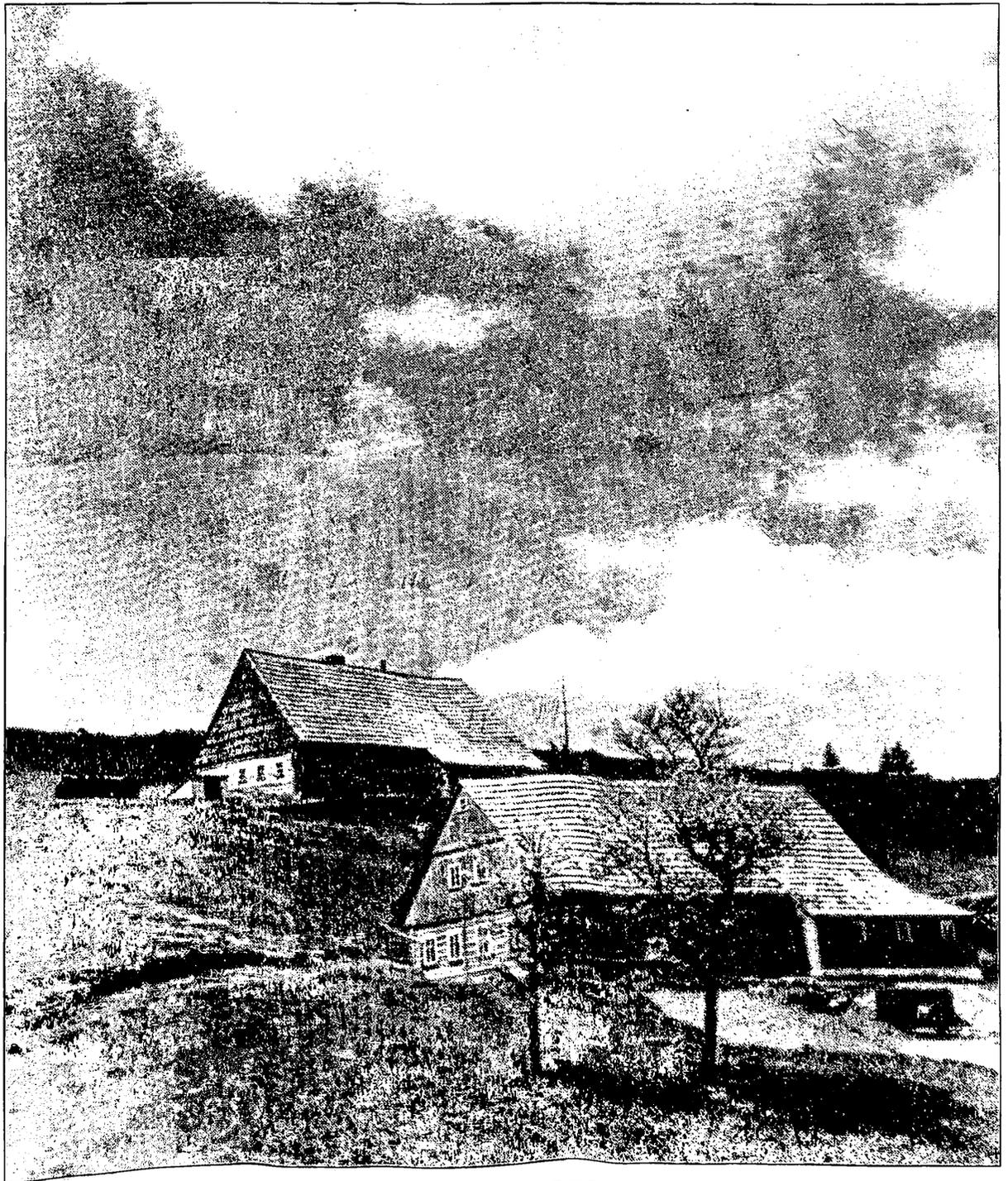
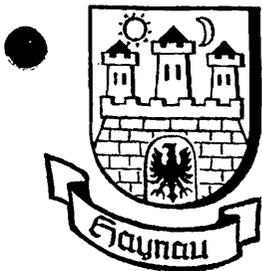


Heimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatbeauftragten
Herausgeberin und Verlegerin: Christiane Giuliani · Hannover · Telefon (05 11) 58 12 20
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



Die Tippeltbauden bei Groß-Aupa im Frühling

Bild: Archiv

Kurzmeldungen



Das Deutschlandtreffen der Schlesier findet am 30. Juni und 1. Juli 2007 in Hannover auf dem Messegelände statt.

Das nächste Heimattreffen des Kreises Goldberg/Schlesien in unserer Patenstadt Solingen findet am 24. und 25. Mai 2008 statt. Bitte beachten Sie diesen Termin bei Ihren Ortstreffen, damit keine Termin-Überschneidungen stattfinden.

Ihre Heimatkreisvorsitzende
Renate Boomgaarden-Streich

Allgemein

Von der Flucht zur Wiederbegegnung

Plochinger Treffen der evangelischen Schlesier in Baden-Württemberg

Die evangelische Kirchenprovinz Schlesien hatte bis 1945 2,5 Millionen Mitglieder (zum Vergleich: die bayerische Landeskirche 1,7 Millionen). Dies teilte Dekan i.R. Dr. Klaus Leder am 3. März während eines Referats vor den evangelischen Schlesiern in Plochingen mit.

Seit seinem Eintritt in den Ruhestand hat Leder in monatelangen regelmäßigen Aufenthalten in Polen, in denen er auch polnisch gelernt hat, eine zukunftsfähige Brücke von seiner neuen Heimat Bayern zu seiner ursprünglichen Heimat Schlesien gebaut.

Aus aktuellem Anlass (TV-2-Teiler „Die Flucht“) erinnerte Leder an die lange Jahre verdrängte Geschichte von Flucht und Vertreibung. Er, der als Sohn des letzten deutschen evangelischen Schiffermissionars in Cosel an der Oder geboren wurde, setzte sich dafür ein, die unmittelbare Begegnung mit den heute in Schlesien lebenden Polen zu suchen.

Die Landesarbeitsgemeinschaft Baden-Württemberg der Gemeinschaft evangelischer Schlesier als die bundesweit stärkste Gruppe dieser kirchlichen Gemeinschaft, konnte als Resultat dieser Kulturtagung, an der über 50 Personen teilnahmen, zehn neue Mitglieder gewinnen.

Der Vorsitzende, Pfarrer i.R. Dr. Paul Gerhard Eberlein, begrüßte zu einem weiteren Vortrag Frau Elisabeth Bräuer aus Landshut. Seit Jahren erarbeitet die Referentin das Profil bedeutender schlesischer Frauen. In Plochingen sprach sie über Juli-

ane Gräfin von Reden, die als „Mutter der Erweckung des Hirschberger Tals“ gilt und in Zeiten bitterer Not, Anfang und Mitte des 19. Jahrhunderts, den Ärmsten auf breiter Ebene geholfen hat.

Dr. Paul Gerhard Eberlein
Johann-Michael-Keller-Weg 1
73525 Schwäbisch Gmünd

Das Schicksal der Goldbergberger Vertriebenen nach dem zweiten Weltkrieg

von Jutta Graeve

Während des 2. Weltkrieges wurde Schlesien als der Luftschuttkeller Deutschlands angesehen. Viele sogenannte Bombenflüchtlinge waren aus den westdeutschen Großstädten nach Schlesien evakuiert worden. Als dann im Osten die Front zusammenbrach und die Rote Armee sich immer mehr den Grenzen Schlesiens näherte, setzte eine große Flüchtlingswelle ein. Ich selbst war zu dieser Zeit im Reichsarbeitsdienst in Hoheneibe, im böhmischen Teil des Riesengebirges, und als der Kreis Goldberg Kriegsgebiet wurde, flüchtete meine Mutter mit meiner Schwester zu mir nach Hoheneibe. Als dann der Waffenstillstand kam, waren wir in einem kleinen Dorf bei Hoheneibe, das nun zur Tschechoslowakei gehörte. Reichsdeutsche mussten innerhalb von zehn Tagen das tschechische Staatsgebiet verlassen. Zu Fuß kehrten wir in einer kleinen Gruppe von vier Frauen und drei Kindern nach Schönau zurück, vier Tage lang, immer bedroht durch russische Soldaten und Fremdarbeiter, die zurück in ihre Heimatländer wollten. Wie viele Schlesier, lebten wir noch ein Jahr in Schönau, mussten Zwangsarbeit erst bei den Russen, dann bei polnischen Familien leisten. Im Juni 1946 wurden meine Mutter und meine sechsjährige Schwester vertrieben. Ich war schon im März über Kohlfurt in den Westen geflüchtet, weil die Lebensbedingungen für uns Deutsche in unserer Heimat unerträglich geworden waren. Am 27. März 1946 kam ich nach einem einwöchigen Transport im Güterwagen in Marienthal an und wurde in ein Dorf nahe Hannover eingewiesen. Was erwartete uns hier in einem Deutschland, das in vier Besatzungszonen aufgeteilt worden war? Die Bewohner des Goldbergberger Kreises kamen in ganz unterschiedliche Länder, die meisten Schlesier kamen nach Niedersachsen. Doch als sie in Liegnitz in Güterwagen hineingetrieben wurden, wusste niemand, ob die Reise im Osten oder im Westen enden würde. Meine Eltern kamen in einem Dorf nahe bei Hannover in einem kleinen Zimmer in einer Gastwirtschaft unter. Mein Vater, ein Arzt kam aus englischer Kriegsgefangenschaft und versuchte wieder zu praktizieren. Am Anfang, in dem kleinen Zimmer, wenn Patienten kamen, mussten wir Familienmitglieder den Raum verlassen, Untersuchungen musste er auf seinem Bett durchführen. Viele Vertriebene fingen in Westdeutschland ihr Leben in einem Flüchtlingslager an. Am Anfang war man erst mal froh, dem Terror von Miliz und Soldateska entronnen zu sein, doch der Verlust der Heimat schien

uns noch so unglaublich, dass wir bis in die fünfziger Jahre hinein auf eine Rückkehr in die Heimat hofften. In der Bundesrepublik standen die Städte und Gemeinden vor fast unlösbar scheinenden Problemen. Die Dörfer und Kleinstädte rund um die Großstädte waren vollgestopft mit Bombenflüchtlingen. Im Februar 1945 kamen die Trecks aus dem Osten dazu und im Jahr 1946, teilweise noch vor der Potsdamer Konferenz, setzten die Vertreibungen ein. In Winsen, wo ich heute wohne, kam damals 65 Prozent der Bevölkerung aus den Großstädten und den Gebieten östlich von Oder und Neiße. Wir alle hungerten und hatten kaum Kleidung oder eigene Möbel. Für mich galt es erst mal mein Abitur zu machen und eine Berufsausbildung oder ein Studium anzufangen. Als wir 1946 nach Westdeutschland kamen, hatten Schulen und Universitäten wieder ihren Lehrbetrieb aufgenommen, oft unter schwierigsten Bedingungen. Das Leben wurde etwas leichter; als wir am 7. September 1949 eine demokratisch gewählte Regierung bekamen, in der sich elf Länder zur Bundesrepublik zusammenschlossen. Die Dörfer und die drei Städte des Kreises Goldberg waren teilweise ziemlich geschlossen nach dem Westen gekommen. Die Dörfer und Städte, in denen die Vertreibung Ende des Jahres 1946 erfolgte, kamen in die russisch besetzte Zone. Im Anfang waren Versammlungen untereinander noch verboten, doch die Kirchen boten den Flüchtlingen meistens die Möglichkeit, sich zu treffen. Es entstand der Suchdienst des Deutschen Roten Kreuzes, der vielen Familien ein Zusammenfinden ermöglichte. Erste Vereinsstrukturen entstanden und für uns Vertriebene wurde die Charter der Heimatvertriebenen so etwas wie ein Grundgesetz, in der wir Heimatvertriebenen und Entrechteten feierlich in Stuttgart auf Rache und Gewalt bei der Durchsetzung unserer Forderungen verzichteten und als Ziel unserer politischen Arbeit einen Zusammenschluß der Staaten auf europäischer Ebene anstrebten. Außerdem verpflichteten wir uns, beim Aufbau eines neuen Staates tatkräftig mit zu arbeiten.

Zu einer der wichtigsten Gesetzgebungen des neuen Staates gehörte das Lastenausgleichsgesetz, das Vermögenswerte von westdeutschen Firmen und Privatvermögen zur Abgabe erheblicher Vermögenswerte verpflichtete, um so einen Fonds zu schaffen, aus dem zinsverbilligte Kredite für Existenzgründungen und Häuserbau bereitgestellt werden konnten. Die Vertriebenen konnten diesen Lastenausgleich beantragen, wenn sie Vermögensverlust in ihrer Heimat nachweisen konnten. Dieses Lastenausgleichsgesetz war eine der Grundlagen für das deutsche Wirtschaftswunder. Wir Vertriebenen konnten uns ab 1949 zu Landsmannschaften zusammenschließen und so unseren Forderungen auch Gehör verschaffen. Damals stand das gesamte deutsche Volk solidarisch zu den Heimatvertriebenen und westdeutsche Städte übernahmen Patenschaften für ostdeutsche Kreise. So übernahm die Stadt Solingen am 11. September 1955 die Patenschaft über den Landkreis Goldberg. Zuvor war im April 1950 die erste Ausgabe der GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN erschienen. Sie sind bis heute

ein enges Band, das uns Heimatvertriebene aus dem Kreis Goldberg verbindet und ja auch hier vor Ort gelesen wird. Als wir im Westen ankamen, waren wir tief unglücklich und ohne Hoffnung für unser weiteres Leben. Meine Eltern hatten kurz vor Kriegsende meinen Bruder verloren, er starb in Russland als Soldat. Mein anderer Bruder kämpfte um eine Studienzulassung, um sein Staatsexamen als Arzt abzulegen. Eine Prüfung, die er kurz bevor Breslau Festung wurde, dort schon absolviert hatte, aber er besaß dafür keine Unterlagen. Meine kleine Schwester begann zum dritten Mal in der ersten Klasse einer Volksschule, eigentlich war sie schon 1944 eingeschult worden. Hoffnung in diesem Elend entstand bei mir zum ersten Mal, als wir hörten, dass der tausendjährige Rosenstock am Hildesheimer Dom, der bei Bombenangriffen schwer beschädigt worden war, wieder austrieb und blühte. Wir alle in der Umgebung von Hannover und Hildesheim pilgerten hin, um das Wunder zu bestaunen.

Wir Goldberger trafen uns nach der Übernahme der Patenschaft durch Solingen alle zwei Jahre zu unserem Heimatkreis-treffen. Waren es am Anfang 1200 Heimatvertriebene aus den drei Städten Goldberg, Hayнау und Schönau und den dazugehörenden Dörfern, so sinkt heute die Zahl der Teilnehmer immer mehr, weil die Erlebnisgeneration weg stirbt und die Jungen keine Bindung mehr an Schlesien haben. Doch zwischen der Stadt Solingen und der Stadt Goldberg setzten bald Verbindungen ein, wenn es auch bis heute zu keiner Städtepartnerschaft gekommen ist. Das Solinger Stadtarchiv half beim Aufbau des Zentrums für Stadtgeschichte in Goldberg. Eine Solinger Realschule schloss eine Partnerschaft mit dem Goldberger Gymnasium. Bei unserem letzten Heimatkreis-treffen im Mai 2006, fragte mich der Solinger Bürgermeister, ob ich als Reiseleiterin nach Goldberg mitkommen würde, weil er mit einer Ratsdelegation gern mal den Patenkreis kennen lernen möchte. Ich habe das zugesagt, wollte allerdings erst jetzt die Kommunalwahlen in Polen abwarten.

Die Schüler der Schwabe-Priesemuth-Stiftung, dem Gymnasium in Goldberg, immer nur kurz „Die Stifter“ genannt, schlossen sich in der Bundesrepublik schon in den fünfziger Jahren zu einer Gemeinschaft zusammen, die sich seit 1959 regelmäßig alle zwei Jahre in Bad Hersfeld trifft. Seit 1966 erscheint regelmäßig einmal im Jahr unsere Schülerzeitung, der „Stifter-Express“. Seit 1975 unternahmen Goldberger Stifter Fahrten nach Goldberg und versuchten dabei, Kontakte zum Goldberger Lyzeum aufzunehmen, während der kommunistischen Zeit allerdings vergeblich, das Kultusministerium in Warschau untersagte diese Kontakte. Umso erstaunter waren wir, als 1994 uns eine Einladung der Goldberger Schule auf den Tisch flatterte, unsere alte Schule zu besuchen. Im Juni 1994 kamen wir mit 40 Ehemaligen nach Goldberg und wurden sehr herzlich aufgenommen. Damals stand das Internat fast leer, die ehemalige Sportförderschule, also eine Eliteschule, brauchte dringend mehr Schüler. Da schlugen wir, unter uns einen Nachkommen des Stifter-Ehepaares Schwabe Priesemuth, Bernhard Priesemuth vor, eine bilinguale Schule mit Internat in

Goldberg einzurichten. Wir hatten Glück, der Direktor, der ehemalige Direktor, der Kurator in Liegnitz und der Goldberger Bürgermeister, Sie kennen die Herren ja meist selbst, waren enge Freunde. Wir luden sie alle ins Haus Schlesien ein und brachten sie in Kontakt mit den deutschen Auslandsschuldienst, und später mit der deutsch-polnischen Stiftung. Hierfür noch einmal Dank an den deutschen Copräsidenten Minister a. D. Herbert Helmrich. Ihm, der aus einer seit Jahrhunderten in Goldberg lebenden Familie stammt, hat die Goldberger Schule sehr viel zu verdanken. Immer, wenn wir finanziell Hilfe brauchten, stand er uns mit Rat und Tat zur Seite. Im Haus Schlesien entstand damals ein segensreicher Kontakt. Das Schulprojekt startete 1996. Seitdem bekommen die Goldberger Schüler jedes Jahr unseren Stifter-Express als Schullektüre, auf Wunsch eines Deutschlehrers stifteten wir für eine Klasse „den lieben Augustin“ von Eichendorff als Lektüre und als das erste Abitur verbunden mit dem Deutschen Sprachdiplom abgelegt wurde, erhielten die frisch gebackenen Abiturienten von uns ein Buchgeschenk „Als wär's ein Stück von mir“ von Carl Zuckmeyer. Es vergeht kein Besuch in Goldberg, ohne dass ich mit der Direktorin Frau Mendocha und den Lehrern und Lehrerinnen der Schule Kontakte habe, mit Alfred Michler, Roman Gorzkowski und Josef Banaczek verbindet mich eine herzliche Freundschaft. Ähnliche Kontakte habe ich seit zwei Jahren mit dem Gymnasium in Schönau und die Haynauer Heimatgruppe hat ebenfalls Kontakte zu Haynauer Schulen und zur Jugendfeuerwehr, die im letzten Jahr mit ihrer Jugendfeuerwehrkapelle zu Gast beim Jugendzeltlager in Solingen war.

So praktizieren die ehemaligen Einwohner des Kreises eine Völkerverständigung, die man eigentlich als vorbildlich bezeichnen kann und ich wünschte mir, bei dem Wind der augenblicklich von Warschau herweht, dass der polnische Staatspräsident heute bei uns wäre, um zu erkennen, wie freundschaftlich man in der EU miteinander umgehen kann. Und wir ehemaligen Bürger des Goldberger Kreises sind keine Ausnahme. Sehr viele schlesische Heimatkreise haben enge Kontakte zu den heutigen Bewohnern ihrer Heimat. Und wenn von deutsch-polnischer Verständigung die Rede ist, so sollte man vor allen in Warschau wissen, dass diese Verständigung nicht ohne die deutschen Heimatvertriebenen stattfinden kann, denn sie sind es, die in der Bundesrepublik nach Osten schauen, so wie viele polnische Bürger, die nach 1945 in die ehemals deutschen Ostgebiete kamen, heute enge Freundschaften mit deutschen Heimatvertriebenen pflegen. Da gibt es viel Besuche in jeder Richtung und wenn wir unsere Heimattreffen veranstalten, dann hört man oft, wenn von Reisen ins schlesische Land gesprochen wird, dass „wir unseren Polen besucht haben“, das heißt, die Menschen, die heute in unserem Elternhaus wohnen. Ich persönlich hoffe nur, dass diese Menschen bei der nächsten Wahl in Polen das auch deutlich zum Ausdruck bringen. Wir sind in der EU zusammen, um gemeinsam ein friedliches Europa aufzubauen und darin haben nationalistische Parolen keinen Platz.

BUCHBESPRECHUNG

Das Beste aus der Schlesischen Küche



Evamaria
Moeke
96 Seiten

€ 5,00

zuzügl Porto
und Verpack.

Dieses Buch präsentiert die schlesische Küche, in all ihrer Vielfältigkeit – das Schlesische Himmelreich, Häckerle, Mohnklöße und natürlich der weithin bekannte und gerühmte „Sträselkuch“. Hier kann man diese Gerichte wiederentdecken und ausprobieren.

Auch „Neuentdecker“ sind herzlich willkommen diese traditionelle, aber noch lange nicht altmodische Küche kennen zu lernen. Die schlesische Küche hat einiges zu bieten, von ganz einfachen und schnellen Gerichten, über schmackhafte Festgerichte, zu den bekannten verführerischen Süßspeisen, für die die Schlesier bekannt waren.

Unter den traditionellen Küchen zählt die schlesische zu einer der vielseitigsten überhaupt. Dies ist auf die vielen Einflüsse zurückzuführen, denen sie durch ihre direkten Nachbarn unterlag. Nicht nur die Küche der Schlesier werden Sie in dem Büchlein kennen lernen, auch die Schlesier selbst. Denn deren Freude am Erzählen und Lachen hat zu einer Sammlung an kleinen Gedichten, Liedern und Anekdoten geführt, aus welchen auch das lockere Selbstverständnis der Schlesier spricht, sich selbst und alles um sich herum mit einer guten Portion Humor zu betrachten. In dem Band sind einige Orte Schlesiens, wie Breslau, Liegnitz oder Gleiwitz mit alten Bildern vertreten, das Büchlein endet mit dem Schlesierlied.

Zu beziehen über den Buchversand der
**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**

Rezept aus Schlesien

Häckerle, eines der berühmtesten schlesischen Gerichte.

2 Salzheringe waschen und über Nacht wässern. Dann abziehen, entgräten, trocken tupfen und fein hacken. 2 hartgekochte Eier pellen und halbieren. 20 g Butter schaumig rühren. Die Eidotter durch ein Sieb direkt in die Butter streichen. Eiweiß und die halbe gepellte Zwiebel ganz fein würfeln. Hering, Ei- und Zwiebelwürfel miteinander mischen. Das Häckerle vor dem Servieren noch etwas durchziehen lassen. Als Brotaufstrich auf dunklem, gebutterten Brot oder als Hauptmahlzeit mit Pellkartoffeln sehr lecker. Das Urrezept ist ohne Butter.

Der Einsendeschluss für alle
Artikel der Mai-Ausgabe ist der

23. April 2007

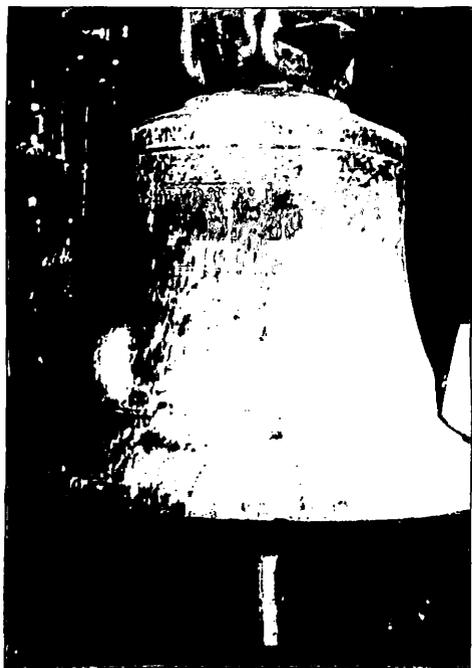
Die Prausnitzer Glocken

In Prausnitz gab es im 18. Jahrhundert nur ein evangelisches Bethaus und eine Pfarrwohnung. Der Grundherr Otto Gottlob Conrad Freiherr von Hohberg hatte 1742 dafür einen Teil des Ober Prausnitzer Schlosses zur Verfügung gestellt.

Die Grundsteinlegung für die neue Kirche erfolgte am Sonntag nach Ostern 1800. Die feierliche Einweihung fand am 27. September 1801, dem 19. Sonntag nach Trinitatis statt. Dies war für den damaligen Pastor Johann Gottfried Bornmann Anlass, eine Chronik von Prausnitz und Haasel (in Prausnitz eingepfarrt) zu erstellen, welche heute noch erhalten ist.

Zum 50-jährigen Jubiläum der Kirche i.J. 1851 beschaffte die Gemeinde, meist aus Spenden, ein Geläut aus drei Glocken. Glockengießer war Christian Ludwig Pühler aus Gnadenberg in Schlesien.

Die Glocken trugen u.a. folgende Inschriften: die große, ca. 15,5 Zentner, Paulus, Psalm 50 Vers 5 „Versammelt mir meine Heiligen!“. Die Mittlere, ca. 7,6 Zentner, Petrus, Psalm 50 Vers 15 „Rufe mich an in der Noth, ich will dich erretten und du sollst mich preisen!“. Die Kleine, ca. 4,5 Zentner, Johannes, Jesaias 58, Vers 1 „Rufe getrost erhebe deine Stimme!“ Auf jeder Glocke stand außerdem: Andenken an das 50-jährige Jubiläum der evangelischen Kirche zu Prausnitz, den 26. Oktober 1851. Da kein Kirchturm vorhanden war, musste im Gebälk des Kirchenbodens über der Sakristei ein Glockenstuhl eingebaut werden. Leider wurden die beiden großen Glocken 1917 beschlagnahmt und für Kriegszwecke eingeschmolzen. Im Jahre 1926, aus Anlass des 125jährigen Kirchenjubiläums konnte ein neues Dreigeläut angeschafft werden. Die noch vorhandene kleine Glocke von 1851 konnte deshalb nach Haasel abgegeben werden. Sie wurde in einem offenen metallenen Gebälkträger aufgehängt und mit dem daneben stehenden neuen Kriegerdenkmal eingeweiht. Für den dafür benötigten Platz hatte der Gutsbesitzer



„Rufe getrost, erhebe deine Stimme!“
Johannes, (Jesaias 58 V. 1)

Foto von Gerda Lieret.



Das Kriegermal in Haasel.

Robert Helmrich aus Haasel ca. 600 m² seines Gartens großzügig zur Verfügung gestellt. Er stiftete auch die dazugehörige schmiedeeiserne Einfassung. Vielleicht durften deshalb seine Enkel Gotthard, Manfred, Bernhard und Friedhelm in den 30er Jahren die Glocke läuten. Der jüngste, Friedhelm, läutete noch während des 2. Weltkrieges. Dies geschah jeden Abend 18 Uhr und jeden Sonntag eine Stunde vor Beginn des Gottesdienstes in Prausnitz (um sich rechtzeitig auf den Weg zu machen) und bei Beerdigungen. Vor dem Trauerhaus wurde von etwa sechs Schülern und dem Lehrer ein Kirchenlied gesungen. Wenn sich der Trauerzug in Bewegung setzte, ging einer der Schüler als Kreuzträger voran. Für diesen Dienst erhielt er 50 Pfennig, die Sänger 30. Die Glocke wurde geläutet bis der Zug die „Trauerfichte“ in der Nähe der Kalköfen erreicht hatte. Hier war die Grenze der Hasseler Flur und der Verstorbene wurde aus dem Dorf verabschiedet. Die Sänger und der Kreuzträger kehrten um, während der Verstorbene zur Beisetzung auf den Prausnitzer Friedhof gebracht wurde. Das Kriegerdenkmal ist heute nicht mehr vorhanden. Der eiserne Gebälkträger steht noch. Jedoch die kleine Prausnitzer-Haaseler Glocke wird noch in der evangelischen Kirche in Ulsenheim in Franken geläutet. Sie war gemeinsam mit den beiden großen Prausnitzer Glocken von 1926 im 2. Weltkrieg zum Einschmelzen gebracht worden. Glücklicherweise ist ihr dieses Schicksal erspart geblieben. Ebenfalls den Krieg überdauert hat die kleine Glocke aus dem Dreigeläut von 1926. Sie wurde nach dem Krieg außen am östlichen Langhausgiebel der katholischen Kirche in Prausnitz angebracht. Auch die alte Glocke der katholischen Kirche von 1474 hat den Krieg überstanden. Sie läutet heute in der katholischen Gemeinde von St. Johann Bosco in Lohfelden bei Kassel.

Quellen: „Zur Orts- und Kirchengeschichte von Prausnitz Kreis Goldberg“, von Johannes Grünwald.

Lothar Thiel
Neptunweg 13, 04205 Leipzig

Aus meinen Erinnerungen an Haynau

von Dr. Paul Hermann Kleiber

9. Fortsetzung

Die Inflationszeit brachte große Schwierigkeiten mit sich. Die Arzthonorare wurden von den Krankenkassen jeweils vierteljährlich gezahlt. Das führte dazu, dass die Beträge, die zu Beginn des Quartals in Rechnung gestellt wurden, zu Ende des Vierteljahres, wenn die Auszahlung erfolgte, keinerlei Wert mehr besaßen. Auch als die Kassen dann zu monatlicher Abrechnung übergingen, half das inzwischen bei der galoppierenden Inflation nicht mehr viel. Meine Mutter erzählte folgende Begebenheit: Ich war drei Jahre alt und brauchte dringend ein paar neuer Schuhe, da ich aus den alten herausgewachsen war. Im Schaukasten des Schuhmachermeisters Sust, in der Burgstraße, waren ein paar sehr hübsche Kinderschuhe in passender Größe ausgestellt. Wegen der Inflation war aber nicht genügend Geld im Haus, so dass der nächste Zahltag abgewartet werden mußte. Nun packte meine Mutter die eingenommenen Geldscheine bündelweise in eine große Tasche und ging in den Laden von Herrn Sust mit den Worten: „So, ich habe jetzt das Geld zusammen.“ Sie erschrak aber sehr, als Herr Sust ihr mitteilte, dass zu diesem Preis die Schuhe nicht mehr zu haben waren, sondern inzwischen viel teurer geworden waren. Nun mußte sie unverrichteter Dinge abziehen und den nächsten Zahlungstermin abwarten. Diesmal benötigte sie einen großen Koffer zum Transport der Geldscheine. Doch auch diesmal spielte sich die Angelegenheit genauso ab. Das Geld reichte wieder nicht. Als der Versuch auf Erwerb der Schuhe ein drittes mal fehlgeschlug, war meine Mutter mit ihrer Kraft am Ende. Sie verlor völlig die Fassung und brach in Tränen aus. Da bekam Herr Sust Mitleid und drückte ihr die Schuhe in die Hand, obwohl bei der Summe, die ihm meine Mutter da lassen konnte, kein Verdienst für ihn drin war. Für dieses warmherzige Mitgefühl und seine großherzige Handlungsweise war meine Mutter Herrn Sust ihr Leben lang dankbar. Alle Schuhreparaturen wurden in seine Werkstatt gebracht und alle neuen Schuhe wurden für uns Kinder in dem kleinen, engen Lädchen gekauft. Als wir größer wurden, murrten wir manchmal, denn das Ehepaar Sust war alt geworden und die Zeit über sie hinweggegangen. Die Auswahl in dem Laden war nicht mehr groß und wir waren der Ansicht, dass es in den größeren und moderneren Läden, wie z.B. bei Schuster Hartmann beim Ring oder bei der Firma Danemann schönere Schuhe zu kaufen gäbe. Aber meine Mutter blieb unerbittlich und meinte, da Herr Sust uns geholfen hatte, als es uns schlecht ging, müßten wir ihm dankbar dafür sein und ihn im Alter nicht im Stich lassen.

Die Inflationszeit hatte auch zur Folge, dass bei selbständigen Geschäftsleuten und bei den Bauern, die nicht einer Krankenkasse angehörten, die Arzthonorare in Form von Naturalien erhoben wurden. Auf diese Weise war die Versorgung mit Wurst, Butter und Eiern sichergestellt. Damals bestand für die Bauern noch nicht die Pflicht

ihre Milch bei der Molkerei abzuliefern, sondern in jedem Bauernhof gab es eine Milchzentrifuge, mit Hilfe derer die Bauern ihre Butter selbst herstellten. Man konnte also bei ihnen nicht nur Milch, sondern auch Butter erwerben und diese wurde auch auf den Wochenmärkten feilgehalten. Ich erinnere mich, dass in dieser Zeit mein Vater und Herr Dr. Scharfenberg von einem Gutsbesitzer, als Entgelt für eine geglückte Operation, ein Schwein in Zahlung genommen hatten. Darauf wurde in unserer Waschküche eine Hausschlachtung vorgenommen. Das Schlachteessen mit Wellfleisch und Wellwürsten fand für beide Familien in unserem großen Eßzimmer statt. Noch, wochenlang hingen, an Besenstielen aufgereiht, Würste und Schinken in einer

Bodenkammer. Meine Eltern haben mir auch erzählt, dass ich als kleines Kind mit Ziegenmilch aufgezogen wurde. Mein Vater hatte eine lungenkranke Patientin und er riet ihr, dass sie sich gut und reichlich ernähren müßte, um einigermaßen bei Kräften zu bleiben. Ihr Mann war etwas hilflos und fragte, wie er das machen solle. Mein Vater riet ihm sich ein paar Ziegen und Hühner anzuschaffen, so dass für die Frau immer Milch und Eier zu Verfügung standen. Die Familie wohnte in Michelsdorf und hatten wohl auch ein Stückchen Land, so dass das Ziegenfutter herbei geschafft werden konnte. Der Rat wurde somit befolgt. Da allmählich mehr Eier und Milch zu Verfügung standen, als die beiden brauchten, wurde der Überfluß zu uns ge-

bracht und diente zu meiner Ernährung. Auch als die Frau an ihrer Krankheit gestorben war, kam Herr Niedergesäß jeden Freitag mit einem großen Henkelkorb und brachte uns sorgfältig in Zeitungspapier eingewickelte Hühnereier und anfänglich auch noch Ziegenmilch und Ziegenbutter. Ich kann mich an den alten Herrn noch sehr gut erinnern, mit seinem großen Schnauzbart. Manchmal brachte er auch frische Beeren oder Pilze, die er selbst im Wald gesammelt hatte. Diese wurden nicht nach Gewicht verkauft, sondern nach Litern. Zum Abmessen benutzte man ein rundes aus Holz gefertigtes Maßgefäß, das eben einen Liter faßte.

wird fortgesetzt

Aus den Heimatgruppen

Goldberg

Goldberg in Bielefeld

Unsere Monatsversammlung kann leider am 22.04.07 nicht stattfinden.

Eure Ursula Geisler

*Ostern, Ostern, Frühlingswehen!
Ostern, Ostern Auferstehen
aus der tiefen Grabesnacht,
aus der tiefen Grabesnacht,
Blumen sollen fröhlich blühen,
Herzen sollen heimlich glühen,
denn der Heiland ist erwacht.*

Max v. Schenkendorf

Haynau



Der Ring, aufgenommen 2006.

Der Ring, aufgenommen 1956
von Dieter Breier, Ostpreußenstr. 15
in 40822 Mettmann.

Der Ring

*A jeder Mensch, ob reich a, ob gering,
der freit sich über unsern prächtigen Ring.
Su gruß und su stottlich, ma is wie behext,
ee schmuckels Häusel oas andre gekleckst.
De Kirche, de gruße, ja is es nie groade,
als hielt se Tag for Tag ob hie de Parade?
Weiter uben, do siehste a Denkmoal stiehn,
do derfste nie achtlos vorieber gieh'n;
Hie goag der Fürst Blücher ana bittere Pille
a Franzosen zu kusten, wie se probierten
und stromm uf Haynau druff lus zu
marschierten.
Ganz uben uff'm Ringe, uff'm letzen Stricke,
do gibt's ob und zu ane Ploatzmusike.
Na, kurz und gutt, unser Haynauer Ring,
wenn dar amol zum Furtschleppen ging,
do gäb's Int'ressenten, dar blieb nâ verschont,
und mir? – Mir gukten schon längst ei a
Mond!*

Verfasser unbekannt, aus unserem Archiv

Liebe Haynauer,

unser nächstes Treffen im Berghotel findet vom 12. bis 18. September 2007 wieder im Berghotel in Friedichroda statt. Wir würden uns freuen, wieder recht viele Haynauer begrüßen zu können. Noch eine Bitte an alle Haynauer, wenn ihr vom Tode eines Haynauers erfahrt, meldet es bitte an mich oder an die GOLDBERG-HAYNAUER-HEIMATNACHRICHTEN.

Zur Zeit versuche ich allen Haynauern, die in der Kartei unseres Heimatblättels stehen, zum Geburtstag zu gratulieren. Einige Briefe kommen zurück, mit dem Vermerk nicht zustellbar. Das kann bedeuten, dass der Adressat verstorben oder verzogen ist.

Viele von unseren Heimatfreunden haben Angehörige, die von unserer Zeitung nichts wissen, oder sie haben gar keine Angehörigen mehr. Bitte geben Sie Informationen weiter. Danke.

Eure Gerda-Marie Fröhlich

Bischdorf

Die Feuerwehr von Bischdorf etwa 1920

Der Spritzenweg heißt deshalb so, Sandwaldau-Tammendorf-Bischdorf waren bis etwa 1914 ein Spritzenverband. Die Handdruckspritze stand in Sandwaldau. Ich habe diese Spritze noch gekannt, sie gab immer auf jeden Kolbenhieb einen Wasserstrahl ab. Tammendorf schied aus dem Spritzenverband und Sandwaldau-Bischdorf beschloss den Kauf einer neuen modernen Spritze. Der Namen Spritzenweg ist aber trotz der Trennung erhalten geblieben. Da sich die Bischdorfer scheuten, ein Spritzenhaus zu bauen, blieb die neue Spritze wieder in Sandwaldau. Das war alles ganz gut, die Bischdorfer waren ja etwas billiger weggekommen, aber wenn ein Feuer war, da kam doch die Spritze fast immer zu spät. Vielleicht hätten damals bei der Anschaffung 100 Taler (= 300 Mark) mehr Aufwendung genügt und die Spritze wäre in Bischdorf gewesen.

Ich glaube, das Stellen der Pferde war wohl auch noch ein wichtiger Grund, dass die neue Spritze in Sandwaldau blieb.

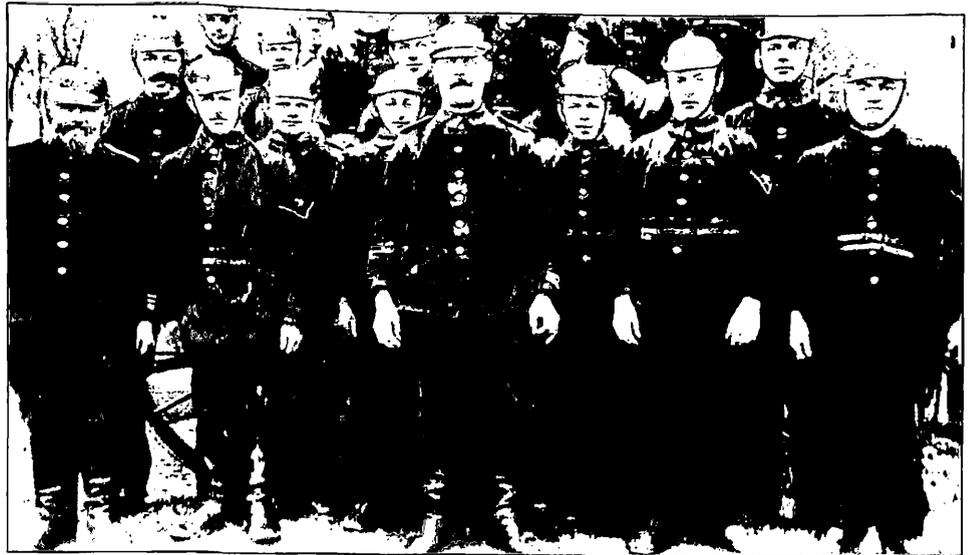
Nach dem Weltkrieg 1914—1918 wehte doch ein etwas anderer Wind und die allzu sparsamen Gemeindevertreter traten zum Teil in den Ruhestand oder mussten doch den Erfordernissen der neuen Zeit Rechnung tragen. Dass es noch einige Jahre dauerte, bis die Mittel zur Anschaffung einer eigenen neuen Handdruckspritze bewilligt wurden, kannst du schon glauben, lieber Leser. Aber schließlich musste doch dem Wunsch der Allgemeinheit nachgegeben werden und Bischdorf bekam nun doch eine Spritze.

Möchte hier an dieser Stelle erwähnen, dass Schulze Willi, Nr. 57, die eigentliche Antriebskraft zur Anschaffung der Spritze war. Er fand in dem damals noch nicht allzu lange im Amt tätigen Bürgermeister Richard Börner einen guten Kampfgefährten. Schulze Willi war begeisterter Feuerwehrmann und hatte inzwischen eine freiwillige Feuerwehr gegründet, wir waren wohl etwa 25 Mann und fingen auch gleich mit Fußdienst an.

Die Spritze war in Namslau bzw. Breslau bestellt. Dass es die stärkste Spritze der Umgegend war, wussten nur einige Vertraute. Dass wir einen starken Druck brauchten, erklärt sich daraus, die Häuser standen doch z.T. ein großes Stück ab vom Windwasser, auch hatten wir z.T. ganz schöne Steigungen zu überwinden, und eben dazu brauchten wir eine starke Spritze und vor allen Dingen viele Meter Schlauch. Dies alles wusste eigentlich nur Schulze Willi, er sagte sich, erst mal die Spritze, was fehlt, muss dann sowieso angeschafft werden. In den Sitzungen ist es nur immer von der neuen Spritze gegangen, aber niemals vom starken und schwachen Druck, wegen dem Preis.

Das Spritzenhaus hatte inzwischen Wiedermann Gustav, Nr. 5, gebaut, und ich habe den Dachstuhl und Tor dazu gezimmert. Nun konnte die neue Spritze kommen und sie kam, die Firma hatte die Ankunft schon eine Woche vorher angemeldet, naja, das war auch nötig, von wegen der Ehrenjungfrauen und der feierlichen Überführung ins neue Spritzenhaus. Es war an einem Mittwoch, da wurde die neue, noch plombierte Spritze vom Bahnhof Reischicht gegen Abend geholt und in der Scheune von Nr. 69 eingestellt. Von hier sollten Donnerstag früh die Feierlichkeiten ihren Anfang nehmen.

Beinahe wäre nichts daraus geworden. Noch einmal hatten sich die alten Gegner aufgelehnt, aber beinahe wäre es diesen Leuten ins Auge gegangen. Folgendes war geschehen: Frühzeitig geht Müller Oskar, so hieß der Besitzer, in seine Scheune und sieht, dass etwas nicht stimmt. Beim genauen Hinsehen stellt er fest, die Deichsel und ein Rad fehlen an der neuen Spritze. Nanu, ist es Diebstahl? Oder? Na, er saust gleich mit großen Schritten zum Bürgermeister, und der sofort ans Telefon, eine halbe Stunde später war der Wachtmeister schon da. Börner Richard hatte inzwischen Schulze Willi holen lassen und ehe das Dorf so recht aufgestanden war, war der Täter schon gefasst. Börner Richard und Schulze Willi kannten natürlich ihren schärfsten Gegner und hatten auch gleich



Leider sind nicht alle der Bischdorfer Feuerwehrmänner auf diesem Bild zu sehen, doch Schulze Willi, FW-Kommandant, können wir in der Mitte bewundern.

Eingesandt von Annemarie Löper, Kehlstr. 48 in 71665 Vaihingen/Enz

richtig getippt. Bald war das Gestohlene wieder dort, wo es hin gehörte. Die Älteren von uns werden genau wissen, wer das damals war.

Dass dieses letzte Aufbäumen gegen das Neue diesen Mann noch ganz schön Geld gekostet hat, um ein Strafverfahren zu verhindern, dürfte wohl jedem einleuchten.

Die feierliche Einholung konnte nun doch noch durchgeführt werden. Aber schon am nächsten Sonntag musste die noch plombierte und noch nicht überprüfte Spritze in Tätigkeit treten. Es brannte bei Kinschel Heinrich Nr. 59, so hieß der damalige Besitzer. Bald stellte es sich heraus, dass noch allerhand Schlauchlängen fehlten. Aber Schulze Willi ließ nicht nach, bis das Fehlende bewilligt war.

Nach ein paar Bränden wussten wir nun auch, dass wir ganz gut zwei Nachbarspritzen mit Wasser versorgen konnten. Ja dazu musste aber ein oder zwei Schlauchlängen

mit größerem Durchmesser und vor allen Dingen ein Zwei-Wegehahn sein.

Nach sehr hartem Kampf hatte auch dieses unser Feuerwehrführer geschafft. Wir hatten nun hier im Umkreis nicht nur die bestausgerüstete Spritze. Die Wehr hatte auch viele und treue Anhänger, dieses haben im Laufe der Jahre zum Wohle der Feuergeschädigten sehr viel Gutes getan.

Will noch etwas nachtragen, was ich am Anfang versäumt habe. Sandwaldau zählte uns den halben Wert der Spritze aus, und wir bekamen Uniformen dafür.

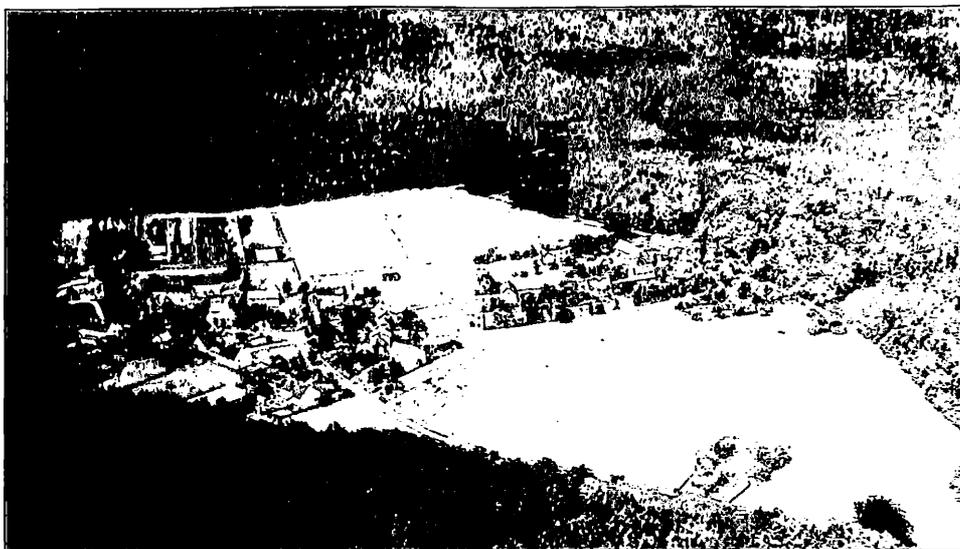
Leider war unsere so wertvolle Handdruckspritze verschwunden, als wir im Sommer 1945 wieder in unser Dorf zurückkehren konnten, nachdem das russische Militär abgezogen war. Die Spritze wird wohl mit einer Viehherde zusammen den Weg nach Osten genommen haben.

Hermann Schröter aus Bischdorf

Georgenthal



Georgenthal mit all seiner wunderschönen Umgebung.



Das Oberdorf wurde 1998 fotografiert. Am Wald die Straßengabelung führt links auf die Finken-Lehde und nach Wilhelmsdorf, rechts durch den Mordgrund nach Grötizberg. Das Haus mit Obergeschoß, mit dem „X“ gekennzeichnet, ist mein Elternhaus. Gegenüber, also Nordseite, geht die Straße nach Töppendorf und Alzenau. Nur im Westen nach Großhartmannsdorf war freies Feld. In die anderen Nachbardörfer gelangte man nur durch den Wald.

Eingesandt von Helmut Fabig, Joh.-Seb.-Bach-Str. 10 in 01844 Neustadt/Sachsen.

Haasel



Das Klassenfoto meines Großvaters Gustav Thiel, oberste Reihe in der Mitte am Fensterkreuz, müsste aus dem Jahr 1895 oder '96 sein. Der Lehrer, Heinrich Gustav Beier, war vom 1.6.1883 bis zum 31.3.1901 Schulmeister in Haasel. Dass er etwa 60 Kinder unterrichten musste, ist für heutige Zeiten genauso unvorstellbar. Für mich ist beeindruckend, wie viele Kinder es in einem kleinen Dorf wie Haasel, ca. 400 Einwohner, gab.



Der selbe Ort, nur 100 Jahre später.
Eingesandt von Lothar Thiel, Neptunweg 13 in 04205 Leipzig.

Hohenliebenthal

Liebe Heimatfreunde,

das diesjährige Heimattreffen findet, wie schon angekündigt, am 02. Juni 2007 in Barbis in der Drymannsmühle statt. Unser Tagesablauf wird sich wie gewohnt gestalten.

Um 10.00 Uhr eröffnen wir unser Treffen und um 12.00 Uhr beginnt das Mittagessen.

Für Übernachtung bitte rechtzeitig bei den Vermietern des Vorjahres anmelden. Ich bitte, mir die Teilnahme am Ortstreffen bis zum 20. Mai 2007 mitzuteilen. Auf ein zahlreiches Wiedersehen freut sich

Eure Irmgard Kitter
Tel. 05121 - 51 11 03

Kauffung

Liebe Heimatfreunde und Angehörige,

im Monat April findet in diesem Jahr die erste Zusammenkunft von Heimatfreunden statt, und zwar am 28. und 29. April 2007 in der Pension des Ehepaares Blümel in 23683 Scharbeutz, Oderstr. 23, Tel. 045 03 - 7 22 56. Dazu wird herzlich eingeladen. Die Teilnahme bitte anmelden zur Gesamtübersicht der Pension. Wie in all den vergangenen Jahren werden es sicher wieder zwei schöne Tage bei Blümels, an die man sich immer wieder gern erinnert.

Meine Frau und ich hoffen, dass alle Heimatfreunde und Angehörigen frohe Ostertage gehabt haben.

Walter Ungelenk

CD DIE WELLWURSCHT

und andere heitere Geschichten aus Schlesien mit Herta Aufgebauer.

€ 10,50

zu beziehen über die
GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN



„Glocken läuten hell den Sonntag ein, über den Bergen muß meine Heimat sein“, so steht es auf der alten Karte von Nieder-Kauffung, die uns Walter Ungelenk zur Verfügung gestellt hat. Es sind die ersten Zeilen vom Schlesierlied. Die Aufnahme stammt aus dem Geschäft „Foto-Negwer“ in Neuenkirchen. Sie zeigt uns die Evangelische Kirche mit Pfarrhaus und Schule.

Aus dem hundertjährigen Kalender:

Ist der April schön und rein, wird der Mai dann wilder sein.
Im Mai warmer Regen, bedeutet Früchtesegen.

Pilgramsdorf



Meine Schulklasse; In der obere Reihe von links: Mahler Herbert, Bittner Horst, Kaschner Kurt, Geisler Heinz, Scholz Horst, Kobsch Alfred, Schubert Rudi und in 2 Reihe: Schubert Günter, Kirsch Herbert, Jentsch Ehrhard, Rieck Gretel, Hübner Hedel, Girke Irmgard, Hoferichter Inge, Schubert Gerda, dann zweimal Fragezeichen. In der 3 Reihe: Kühn Gerda, Rudolph Irmgard, Binner Gisela, Laske Christa, unsere Lehrerin, Frau Labs Emma, Borrmann Else, Lichner Hildegard, Baier Hilde, Frömberg Herbert und in der ersten Reihe Siegfried Menzel. Die beiden Jungs kenne ich leider nicht mehr. Wißt Ihr noch die Namen?

Eingesandt von Gerda Böhmer,
Albert-Schweizer-Str. 33 in 08209 Auerbach.

Ludwigsdorf

Liebe Heimatfreunde und Angehörige,

zu unserem 6. Treffen mit viel quatschen, tratschen und lachen möchte ich Euch herzlichst einladen. Es soll stattfinden vom 17. – 19. August 2007 in Benneckenstein in Hotel Harzhaus, Heringsbrunnen1, Tel. 039457 – 940. Bei Teilnahme und einer Zimmerreservierung benötige ich Eure **Anmeldung bis spätestens zum 25. Juli 2007**. Die Preise für Übernachtung incl. Frühstücksbüffet belaufen sich auf 66,- Euro pro Nacht im DZ und 40,- Euro pro Nacht im EZ. Bei nur einer Übernachtung gilt ein Aufschlag von 5,- Euro.

Bahnreisende werden wie immer vom Hotel abgeholt. Am Samstag, den 18. August sind wir den ganzen Tag zusammen. Leser unserer Zeitung erhalten kein weiteres Rundschreiben.

Mit heimatlichem Gruß,

Eure **Anne-Margret Meißner**
Flößbergang 6, 31787 Hameln

Probsthain

Probostougay-Probeshayn-Probsthain-Proboszczow Namen für ein Dorf

von Ilse Petzhold geb. Gumbrich
2. Fortsetzung

Wir besuchten die Familie mit ihren 3 Kindern auf unserem ehemaligen Hof. Die Sprachschwierigkeiten wurden einfallreich überbrückt und die wichtigste Frage nach der Aufgabe des Behälters auf dem Boden geklärt. Zu früheren Zeiten diente er als Wasserspeicher und versorgte Küche und Stall mit Trinkwasser. Wir schenkten ihnen u.a. ein Bild vom Hof mit den Gebäuden aus den 40er Jahren. Daraufhin zeigten sie uns Bilder vom Einsturz des alten Fachwerkanbaus. Die Begegnung mit den neuen Besitzern war aufrichtig und freundlich. Jetzt mussten wir uns spüten, um die Einweihung des großen Sandsteinbrockens mit der Gedenktafel nicht zu verpassen. Die übersetzte Inschrift lautet:

800 Jahre Probsthain
60 Jahre Schule

Die 6 Erntekronen aus den umliegenden Dörfern und aus Probsthain wurden nach der Weihe des Steins in die Kirche getragen. (Bilder siehe G-HH 57-02, Seite 24).

Die polnischen Einwohner und die ehemaligen Probsthainer mit ihren Angehörigen saßen während des Gottesdienstes nebeneinander. Die katholische und evangelische Andacht wurde durch Lucy inhaltlich in die jeweils andere Sprache übersetzt. Der Dekan i. R., Herr Heinz Gruhn, sprach die Predigt im Festgottesdienst. Seine Worte zur 800-Jahrfeier richteten sich an ein Dorf mit zwei Namen, für die einen Probsthain, für die anderen Proboszczow. Fast jeder verbindet mit diesem Ort schöne und traurige Erlebnisse. Deshalb kann das Jahr 1946 nicht ausgeschlossen werden, aber trotzdem sollte und muss der Blick nach vorn in die Zukunft gehen. Diese in Worte

Die beliebte Goldbergreise

Für unsere beliebte Goldbergreise vom 14.-21. Juli 2007 stehen uns noch einige Doppel und Einzelzimmer zur Verfügung. Bitte fordern Sie das ausführliche Reiseprogramm an. Sie werden überrascht sein von der Fülle der angebotenen Ausflüge, die wir für Sie zusammengestellt haben.

Reisedienst GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN
Postfach 68 01 55 - 30607 Hannover - Tel. 0511 - 58 12 20 - Fax: 0511 - 9 58 59 58

vom 14. - 21. Juli 2007
8 Tage/7 Nächte



gefassten Gedanken fanden unsere Zustimmung. Auf dem Festplatz fanden sich dann die vielen Gratulanten ein und überbrachten ihre Glückwünsche und Geschenke. Im Auftrag unserer Reisegruppe wurden ebenfalls Bilder und eine Geldspende übergeben. Die Schulleiterin der Dorfschule führte eine kleine Gruppe durch den Altbau der Schule. Wir sahen u.a. ein helles und freundliches Klassenzimmer der Erstkläßler mit vielen Anschauungsmaterialien. In der Schule gibt es die 1. - 6. Klasse und die Vorschulklasse. Die Schüler der 7. und 8. Klasse fahren nach Pilgramsdorf zum Unterricht. Erstaunt waren wir, dass ab der 1. Klasse das Fach Deutsch auf dem Stundenplan steht.

Für das leibliche Wohl begann man nach dem Kirchgang zu sorgen. Die verschiedenen Gänge waren schmackhaft und reichlich. Wir feierten lustig und munter miteinander. Gegen 19.00 Uhr kam die Abschiedsstunde und ein fröhlicher, erlebnisreicher Tag ging dem Ende entgegen. Er hat auch auf seine Art Geschichte geschrieben. Die Bürgermeisterin, Frau Wegrzyn und ihr Team hatten im Frühjahr die Idee, unsere Reise mit der 800-Jahrfeier und 60 Jahre Schule zu verbinden. Eine gute Idee, die unsere Zustimmung fand. Der Herr Pfarrer sprach auch richtungsweisende Worte und vielen Probsthainern aus dem Herzen, denn der Kirchturm soll in naher Zukunft seine Turmhaube wieder aufgesetzt bekommen. Beide, Spitzberg und Kirchturm, werden dann wieder die Wahrzeichen des Ortes sein. Am Montagmorgen traten wir die Heimreise an. Die vielen erlebten frohen Stunden, die Sehenswürdigkeiten Schlesiens, die 800-Jahrfeier vom Sonntag und die Begegnungen mit den Menschen gaben genügend Gesprächsstoff und verkürzten die Busfahrt nach Görlitz. Die Stadt präsentierte ihre schmucken Bürgerhäuser. Sie erstrahlten im farbenfrohen Glanz der verschiedenen Bauepochen. Der restaurierte Renaissancebau „Schönhof“ mit seinem Eckerker befindet sich in der Altstadt und war unser Ziel. Herr Helmut Rudolph hatte in Zusammenarbeit mit Herrn Helmut Friebel den Besuch des Schlesischen Museums organisiert. Die Führungen erfolgten in zwei Gruppen. Der Innenausbau des Hallenhauses erregte in seiner schlichten Schönheit schon unsere Aufmerksamkeit. Dazu kamen noch die Ausführungen des Verantwortlichen über die Geschichte Schlesiens vom Mittelalter bis in die Neuzeit. Die vielen Schautafeln und die herrlichen Ausstellungsstücke sind einfach sehenswert. Wer nach Görlitz kommt, sollte dieses Museum besuchen, aber viel, viel Zeit mitbringen. Danach ging es über die verschiedenen Haltepunkte nach Hause. Herr Berlemann

hat uns ca. 2370 km sicher und zuverlässig gefahren. Übrigens, bald hätte ich es vergessen, von den 48 Fahrgästen waren 24 in Probsthain geboren. Im Namen der Reisteilnehmer möchte ich allen Organisatoren, die die Fahrt mit ihren Ideen und dem persönlichen Einsatz zu einem bleibenden Erlebnis gestalteten, ein herzliches „DANKE“ sagen.“ *Ende*

Zu den großen Feierlichkeiten am 17. September 2006 in Probsthain

Dem vorliegenden erfreulichen und ausführlichen Bericht von Ilse Petzold möchte ich ein paar Gedanken aus meinem Erleben und Empfinden zu dieser Fahrt hinzufügen.

Heimatlich war es wieder insgesamt um uns herum. Erinnerungen an goldige Herbsttage aus unserer Vergangenheit sollten damit noch einmal erlebt werden. Das war auch von den Organisatoren dieser Reise so gewollt. In der Tat, herrlicher Sonnenschein begleitet uns in einem wahrhaft goldenen Herbst. Das alte schöne Probsthain aber – das gibt es so nicht mehr. In den zurück liegenden Jahrzehnten hatte sich der Zustand unseres Dorfes ständig verschlechtert. Jedoch, es sind nun schon Verbesserungen hier und da festzustellen.

Auf dem Hinweg konnte ich mir einen lang gehegten Wunsch erfüllen. Wir fuhren entlang der „Langen Gasse“. Für mich aus

unserer Schulzeit ein Begriff, der vielen anderen auch so bekannt sein wird, als die fast lückenlose Aneinanderreihung der Dörfer von Pilgramsdorf bis Sankt-Hedwigsdorf entlang der „Schnellen Deichsa“.

Meine Frau und ich waren nur für zwei Tage zu dem Fest am Wochenende, zu unserer großen Freude in Begleitung von Sohn und Schwiegertochter, da es war für uns alle ein besonderes Erlebnis.

Beeindruckt vor allem von der schönen Landschaft zwischen Bober- und Katzbach, sowie dem Treffen in Goldberg mit den Heimatfreunden, die mit dem Bus für mehrere Tage dort waren.

Erste Begegnungen mit den Besuchern, den Unrigen in Probsthain, entlang der Dorfstraße erfreuten uns sehr.

Unser Weg aber ging weiter. Von da aus konnte ich unseren Fluchtweg von damals erklären im Februar/März 1945 über Falkenhain, Schönwaldau, Johnsdorfer Berg bis Langenau als Endstation bis zum 9. Mai auf dem Rittergut mit dem Schloss vom Admiral von Klitzing. Mit ihm selbst und seiner Gattin verlebten wir dort praktisch in enger Nachbarschaft die letzten Kriegswochen.

Den gleichen Weg mussten wir noch einmal gehen, bei der Vertreibung im Dezember 1946, nur noch weiter bis nach Hirschberg zur Bahn.

Erst in der Nacht zu Silvester kamen wir in Riesa an. Die Stadt an der Elbe wurde unsere zweite Heimat.

...wird fortgesetzt

Reichwaldau

Nachruf

Am 07. März 2007 verstarb nach langer schwerer Krankheit Herr Dieter Sachse im Alter von 83 Jahren in Hildesheim.

Am 22. Dezember 1923 wurde er in die Propsthainer Lehrerfamilie Fritz und Margarete Sachse geboren. Auch schon sein Großvater war Kantor. Nach der Schulzeit und bestandem Abitur 1942 im Goldberger Gymnasium wurde er zum Kriegsdienst einberufen. Er kam in Englische Kriegsgefangenschaft. Ende 1945 wurde er nach Bad Lauterberg im Harz entlassen, wo er seine Eltern und Schwester Ilse nach deren Flucht wiederfand. Im dortigen Barytwerk fand er Arbeit.

In Hildesheim legte er die Gesellenprüfung zum Maurer ab, um einen Studienplatz an der Hochschule für Architektur zu erhalten. Später arbeitete er als Dipl. Ing.

in einem Architekturbüro. 1954 heiratete er die Alzenauerin Klara Klein, aus der Nähe des Dominiums. Ihnen wurden 2 Töchter geboren.

Die Krönung seiner beruflichen Laufbahn war der Wiederaufbau des Knochenhauer Amtshauses in Hildesheim, den er als Bauleiter führte. Aus gesundheitlichen Gründen mußte er 1972 den Beruf aufgeben. In der schweren Krankheitszeit stand ihm seine Frau als gelernte Krankenschwester aufopferungsvoll zur Seite.

Die Heimatartikel vom Propsthainer Spitzberg, die sein Vater verfaßte, sind im Buch „Der Heimatbild“ von 1928 nachzulesen.

Wir Heimatfreunde werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Ehrenfried Kummer (Alzenau)

Liebe Reichwaldauer,

wie immer möchte ich rechtzeitig zu unserem Dorftreffen am 17. Mai 2007 (Himmelfahrt), aufmerksam machen. Wir haben also noch Zeit, etwaige persönliche Terminplanungen zu verschieben, damit wir am Treffen teilnehmen können. Wie immer findet unser Treffen im Freesenhof in Wellie statt. Die Gaststätte ist ab 11.00 Uhr geöffnet und wird für das leibliche Wohl sorgen. Für evtl. Übernachtungen hier die Anschrift: Freesenhof Wellie, 31595 Steyerberg-Wellie, Tel. 05023 – 2555. Ich freue mich auf das Wiedersehen und wünsche allen eine gute Anreise.

Euer *Wilhelm Seifert*

**Haben Sie an das
Bezugsgeld für das
laufende Jahr gedacht?**

Es ist lange überfällig!

Steinsdorf



Dieses Bild stammt aus unserem Archiv. Es zeigt die Damen aus dem „Jungfern Club“ Steinsdorf, aufgenommen 1918. Wer weiß mehr über diesen Club? Die Redaktion freut sich über Ihre Nachricht.

Ulbersdorf



In einer früheren Ausgabe wurde ein Fachwerkhaus aus Adelsdorf vorgestellt. Auch Ulbersdorf konnte mit einem schönen Fachwerkhaus der Familie Gotthard Hahnelt aufwarten. In den 30er Jahren kamen sonntags Städter mit dem Auto über Land gefahren. Bei uns hielten sie an, stellten sich auf's Wehr und machten eine Aufnahme von dem schönen Fachwerkgebäude. Erbaut wurde das Gehöft 1803 vom Großvater Scholz Herbert sen.

Heute sieht es so aus. Wo einst das Wohnhaus stand, stehen heute Sträucher. Rechts davon ist Scholz-Herberts Stallgebäude.

*Eingesandt von Eberhard Hahnelt,
Johannesweg 41 in 51061 Köln.*

Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, dass alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



GOLDBERG

Zum 87. Geb. am 01.05.2007 Frau Erika LANGE geb. Weiner, Friedrichstor 10, 31185 Söhlde, Bockmühlenstr. 14

Zum 87. Geb. am 20.05.2007 Herrn Walter

SCHWACH, Billerberg 4 u. Schmiedestr. 19, 20253 Hamburg, Heckscher Str. 2 a

Zum 86. Geb. am 18.05.2007 Frau Johanna PUPP, Schmiedestr. 32, 73312 Geislingen/Steige, Rorgenstieg 24

Zum 84. Geb. am 22.04.2007 Herrn Helmut HAHN, Obertor 16 f, 15236 Frankfurt, Traubenweg 17

Zum 82. Geb. am 01.05.2007 Frau Irma STEUBE geb. Runschke, Oberau 20, 57072 Siegen, Tiergartenstr. 91

Zum 81. Geb. am 26.04.2007 Herrn Dr. Ulrich HERRNHOLD, Schäferstr. 1, 16356 Werneuchen, Lindenstr. 16

Zum 81. Geb. am 19.05.2007 Herrn Hans HELBIG, 83043 Bad Aibling, Fraunhoferstr. 6c

Zum 80. Geb. am 16.05.2007 Frau Irmgard SCHUBERT, 14776 Brandenburg/OT Schmerzke, Belziger Chaussee 21

Zum 78. Geb. am 08.05.2007 Herrn Günter FRANZKE, Warmuthsweg 12, 49377 Vechta, Am Seekenhof 8

Zum 77. Geb. am 12.05.2007 Frau Marianne ROYER geb. Mückner, 92660 Neustadt, v. Gluck-Str. 3

Zum 72. Geb. am 16.05.2007 Frau Barbara MARX geb. Juras, Sälzerstr. 10, Lebensmittelge., 99087 Erfurt, Markusweg 25

Zum 70. Geb. am 26.04.2007 Frau Adelheid von ROHR geb. von Studnitz, Westpromenade 1, 40668 Meerbusch, Rilkerstr. 52

Das kleine Goldberger Treffen in Nürnberg ist wieder im Tucherbräu bei der Oper am 2. September 2007. Herzliche Grüße

Bärbel Simon



HAYNAU

Zum 91. Geb. am 03.05.2007 Frau Gertrud DINTER, Bahnhofstr. 26, 13086 Berlin, Rennbahnstraße 111

Zum 90. Geb. am 05.05.2007 Frau Wolftraud

BRUDER geb. Roske, Gartenstr. 22, 10713 Berlin, Blissestr. 60

Zum 90. Geb. am 18.05.2007 Frau Käthe WALTER geb. Sydow, Ring 3, Promenade 1a, 34131 Kassel, Im Druseltal 12 (B-361), Wohnstift Augustinum

Zum 86. Geb. am 05.05.2007 Herrn Paul BACHMANN, Liegnitzer Str. 103, 30880 Laatzen, Am Meyerkamp 4

Zum 82. Geb. am 01.05.2007 Herrn Udo LEMKE, Parkstraße, 31061 Alfeld, Kuckuckshöhe 18

Zum 82. Geb. am 03.05.2007 Herrn Walter THIEL, Liegnitzerstr. 20, 01445 Radebeul, Emil-Schüller-Str. 6 c

Zum 81. Geb. am 07.05.2007 Herrn Erhard BRENDEL, Liegnitzer Str. 14, 58515 Lüdenscheid, Opperbeckstr. 5

Zum 80. Geb. am 24.04.2007 Frau Ursula SEIFERT geb. Dittmann, Ehefr. v. Kurt S., 30453 Hannover, Quellengrund 7

Zum 80. Geb. am 02.05.2007 Frau Ruth KRAUS geb. Strietzel, Langestr. 24, 84155 Bogenkirchen, Fliederstr. 9

Zum 79. Geb. am 13.05.2007 Herrn Christian, Dr. KLEIBER, Uferstr. 2, 06126 Halle, Pfännereck 5

Zum 78. Geb. am 27.04.2007 Frau Eva NIM-SCHIK geb. Schade, Liegnitzer Str. 101, 25524 Itzehoe, Timm-Kröger-Str. 13

Zum 77. Geb. am 12.05.2007 Frau Else MÜLLER geb. Drescher, 06556 Voigtstedt, Straße des Aufbaus 2

Zum 76. Geb. am 27.04.2007 Frau Irmtraud STRACKE geb. Wichert, Ring 2, 65824 Schwalbach/Taunus, Württembergstr. 39

Zum 76. Geb. am 10.05.2007 Frau Inge LÜTZ geb. Muskalla, Herbert-Welkisch-Str. 5, 57074 Siegen/Westf., Gläserstr. 30

Zum 76. Geb. am 15.05.2007 Frau Inge HOFMANN geb. Diedler, 95502 Himmelkron, Schlesierstr. 13

Zum 76. Geb. am 17.05.2007 Frau Anneliese RAUSCHER geb. Riedel, Burgstr. 42, 09599 Freiberg/Sa, Fr. Kögler Ring 29

Zum 75. Geb. am 05.05.2007 Frau Marianne WIELAND geb. Schneider, Bahnhofplatz 2, 01157 Dresden, Zschonergrundstr. 10

Zum 75. Geb. am 20.05.2007 Herrn Rudolf GIERSCHNER, Sonnenland 16, 44229 Dortmund, Hugo-Sickmann-Str. 11

Zum 74. Geb. am 10.05.2007 Frau Dorothea HÖBLER geb. Klose, Promenade 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Haldenstr. 8

Zum 73. Geb. am 05.05.2007 Frau Elisabeth

HARRENDORF geb. Scholz, Bahnhofstr. 13, 31135 Hildesheim, Jordanstr. 1

Zum 70. Geb. am 16.05.2007 Frau Helga DESZERI geb. Schöps, Liegnitzer Str. 107, 42489 Wülfrath, Schulstr. 24



SCHÖNAU A. K.

Zum 86. Geb. am 25.04.2007 Frau Johanna BACHMANN, Hirschberger Str. 13-15, 38855 Werningerode, Kaiserbreite 10

Zum 86. Geb. am 02.05.2007 Frau Ursula PÜLLMANN geb. Poguntke, Hirschberger Str. 2, 25524 Itzehoe, Fassenweg 13

Zum 85. Geb. am 18.05.2007 Herrn Gottfried VOGT, Ansiedlung 12, 58093 Hagen/Westf., Alter Hohlweg 22

Zum 82. Geb. am 27.04.2007 Frau Ruth SCHOON geb. Ihle, Ring 48/Stadtmühle, 63263 Neu-Isenburg, Spechtstr. 13

Zum 82. Geb. am 28.04.2007 Frau Johanna HEYLL geb. Teuber, Goldberger Str. 1, 52078 Aachen, St.-Annaberg-Str. 1

Zum 82. Geb. am 12.05.2007 Frau Hildegard LÖWE geb. Kurz, Ww. v. Eberhard L., Burgplatz 7, 63636 Brachtal, Hammerstr. 1

Zum 81. Geb. am 02.05.2007 Herrn Peter KITTELMANN, Ring 51, 48485 Neuenkirchen Krs. Steinfurt, Wibbelstr. 24

Zum 81. Geb. am 16.05.2007 Frau Maguy FRITSCHE geb. Burel, Ww. V. Wolfgang F., Am Schützenweg 3, 68165 Mannheim, Keplerstr. 29

Zum 80. Geb. am 25.04.2007 Frau Jutta GRAEVE-WÖBLING, Ring 23, 21423 Winsen/Luhe, Königsberger Str. 14

Zum 80. Geb. am 27.04.2007 Herrn Herbert BZYL, Schloßstr. 9, 48151 Münster/Westf., Dondersring 11

Zum 79. Geb. am 05.05.2007 Heinz KASER, Ehem. v. Waltraud K., Burgplatz 9, 13053 Berlin, Falkenberger Chaussee 4 f

Zum 78. Geb. am 08.05.2007 Herrn Günter FRANZKE, Ring 59, 49377 Vechta, Am Seekenhof 8

Zum 77. Geb. am 08.05.2007 Frau Edeltraud WARKO geb. Döring, Goldberger Str. 14, 72250 Freudenstadt, Falkenstr. 4

Zum 76. Geb. am 30.04.2007 Frau Alice MORIELLI geb. Heinze, Goldberger Str. 9, 38440 Wolfsburg, Schlesierweg 38

Zum 76. Geb. am 19.05.2007 Frau Gerda DIESSNER geb. Lippka, Ring 39, 01816 Bad Gottleuba, Badstr. 20

Zum 74. Geb. am 14.05.2007 Frau Ute BECKERT, Goldbergerstr. 14, 57223 Kreuztal-Westf., Marburgerstr. 86

Zum 71. Geb. am 25.04.2007 Frau Sylvia EBERT geb. Gerke, Ehefr. v. Reinhard E., Goldberger Str. 5, 91052 Erlangen, Wehnhelstr. 10

Zum 71. Geb. am 12.05.2007 Frau Inge NITSCH, Ansiedlung 14, 38448 Wolfsburg, Windmühlenbreite 12

ALT-SCHÖNAU

Zum 86. Geb. am 06.05.2007 Frau Margot STINDL geb. Sommer, 31832 Springe, Carl-Diem-Str. 1

Zum 85. Geb. am 02.05.2007 Frau Hildegard MEIER, 28755 Bremen, Alma-Rogge-Str. 49

Zum 85. Geb. am 04.05.2007 Frau Frieda WEINHOLD geb. Baumert, 38126 Braunschweig, Hans-Porner-Str. 18

Zum 83. Geb. am 12.05.2007 Herrn Walter MENZ, 32584 Löhne, Im Niedernbrock 2

Zum 79. Geb. am 23.04.2007 Herrn Alfred KRAUSE, 21756 Osten, Jahnstr. 16

Zum 79. Geb. am 11.05.2007 Herrn Herbert KAMPER, 37431 Bad Lauterberg, Sportplatzstr. 8

Zum 79. Geb. am 19.05.2007 Frau Luzia KÖNIG geb. Hauptmann, 57258 Freudenberg, Aspenweg 19

Zum 78. Geb. am 16.05.2007 Herrn Herbert SOMMER, 37197 Hattorf, Pfarrwinkel 1

Zum 77. Geb. am 10.05.2007 Herrn Herbert GEISLER, 22765 Hamburg, Julius-Leber-Str. 19

Zum 77. Geb. am 16.05.2007 Frau Johanna PREISING geb. Kamper, 37431 Bad Lauterberg, Mittelweg 8

Zum 76. Geb. am 20.05.2007 Herrn Gerhard RÜFFER, Nr. 41, 48691 Vreden, Paul-Keller-Str. 10

Zum 73. Geb. am 21.04.2007 Herrn Egon MOHR, 21745 Hemmoor, Bei den Eichbäumen 42

Zum 70. Geb. am 02.05.2007 Herrn Kurt GRUN, 37441 Bad Sachsa, Wiedaerstr. 16

Zum 70. Geb. am 03.05.2007 Frau Ursula VERLOHREN, 37431 Bad Lauterberg, Amselweg 3

ADELSDORF

Zum 87. Geb. am 25.04.2007 Frau Erika GRÜTTNER geb. Englich, 59558 Lippestadt, Droste-Hülshoff-Str. 26

Zum 76. Geb. am 06.05.2007 Herrn Martin LUDWIG, auch Leisersdorf, 13591 Berlin, Fahrlander Weg 73

Zum 75. Geb. am 21.04.2007 Herrn Hans PETERSSEN-BORSTEL, Nr. 156, 46045 Oberhausen, Scheffelstr. 22

Zum 75. Geb. am 03.05.2007 Herrn Günter SCHOLZ, Enkel v. Kaufh. Rosemann, 32052 Herfort, Leipzigerstr. 14

Zum 74. Geb. am 04.05.2007 Frau Dordel WAGNER geb. Geisler, Schuldiener, 01945 Ruhland, Str. des Aufbaus 4

ALTENLOHM

Zum 80. Geb. am 07.05.2007 Herrn Heinz BORGMANN, 34613 Schwalmstadt-Treysa, Am roten Born 16

Zum 80. Geb. am 15.05.2007 Frau Irma DALIBOR geb. Lehnert, 65929 Frankfurt-Main, Wartburgstr. 30

Zum 75. Geb. am 16.05.2007 Frau Gisela WEISHEIT geb. Kretschmar, 99869 Günthersleben, Wiesenweg 6 a

Zum 72. Geb. am 12.05.2007 Herrn Joachim BLAY, 04624 Altkirchen, Schmöllner Str. 1

ALZENAU

Zum 83. Geb. am 13.05.2007 Frau Gerda BECHTHOLD geb. Scheuer, 42369 Wuppertal, Kurfürstenstr. 11 a

Zum 81. Geb. am 24.04.2007 Frau Liesbeth OMBECK geb. Überschär, 46117 Oberhausen, Emsstr. 32

Zum 80. Geb. am 16.05.2007 Frau Olga ROCHOW geb. Driemel, 18057 Rostock, Elisabethstr. 26

Zum 77. Geb. am 10.05.2007 Frau Renate LABAN, 10625 Berlin, Pestalozzistr. 22

Zum 77. Geb. am 13.05.2007 Frau Erna MÜLLER geb. Ueberschär, 01277 Dresden, Beilstr. 11

Zum 76. Geb. am 16.05.2007 Herrn Rolf HEIDRICH, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Ernst-Thälmann-Siedlung 11

Zum 71. Geb. am 11.05.2007 Frau Irmgard KÜHN geb. Kulesza, 16845 Neustadt, Sieversdorfer Str. 9 a

Zum 70. Geb. am 28.04.2007 Frau Elfriede SCHÜTZ geb. Laban, 10409 Berlin, Greifswalder Str. 121

BÄRSDORF-TRACH

Zum 94. Geb. am 20.05.2007 Herrn Otto GEISLER, 02827 Görlitz, Deutsch-Ossig-Ring 4

Zum 71. Geb. am 20.05.2007 Herrn Willi KUNERT, 49176 Hilter, Auf der Heide 20

BAUDMANNSDORF

Zum 93. Geb. am 23.04.2007 Frau Elfriede NEUDECK, 24972 Quern, Groß Quern 12

BIELAU

Zum 81. Geb. am 15.05.2007 Frau Ely BREUER geb. Müller, Nr. 75, 99610 Sömmerda, Goethestr. 6

Zum 80. Geb. am 07.05.2007 Frau Hildegard HAUCHE geb. Klein, Nr. 4, 06618 Naumburg/S., Am kalten Tal 14

Zum 79. Geb. am 07.05.2007 Herrn Hans THOL, Nr.111, 06429 Nienburg/Saale, Calbische Str. 81

Zum 76. Geb. am 14.05.2007 Frau Erika JENNRICH geb. Becker, Nr. 40, 94538 Fürstenstein b. Passau, Reutherfurth 5

Zum 75. Geb. am 05.05.2007 Frau Ursula DEGENHARDT geb. Müller, Nr. 75, 99610 Sömmerda, Goethestr. 6

BISCHDORF

Zum 78. Geb. am 07.05.2007 Frau Irmgard HIRSCH geb. Gutsche, Nr. 74, 27801 Brettdorf, Bareler Weg 28

Zum 78. Geb. am 16.05.2007 Frau Edith GUTSCHE geb. Pätzold, Nr. 79, 02736 Op-pach, Pickaer Str. 15

Zum 77. Geb. am 15.05.2007 Frau Christa KRUMM geb. Klose, Nr. 66, 35708 Haigersee-lbach

BROCKENDORF

Zum 76. Geb. am 28.04.2007 Frau Gisela WETZIG geb. Heiland, 04736 Waldheim, Mas-sanei Nr. 25

Zum 73. Geb. am 23.04.2007 Frau Ilse SCHADE, 07546 Gera, Schoßbachstr. 1

DOBERSCHAU

Zum 80. Geb. am 16.02.2007 nachtr. Herrn Hans-Georg SCHILLER, 31632 Husum, Zum Uhlenberg 4

FALKENHAIN

Zum 90. Geb. am 24.04.2007 Frau Erna WÜ-STENHAGEN geb. Peisker, 50181 Bedburg, Sebastianustr. 8

Zum 86. Geb. am 11.05.2007 Frau Frieda MANN geb. Peisker, auch Schönfeld, 84307 Eggenfelden, Landeshuterstr. 50, Alten- und Pflegeheim Christanger

Zum 86. Geb. am 12.05.2007 Herrn Bruno MATTERN, 31174 Schellerten, Machtsumer Weg 18

Zum 78. Geb. am 28.04.2007 Herrn Curt HOFFMANN, 09114 Chemnitz, Louis-Otto-Str. 9

Zum 72. Geb. am 08.05.2007 Herrn Linus BRUCHMANN, 09575 Eppendorf, Straße des 8. Mai 1

GEORGENTHAL

Zum 82. Geb. am 28.04.2007 Herrn Manfred KRETSCHMER, 14770 Brandenburg, Rupp-instr. 1

Zum 81. Geb. am 25.04.2007 Frau Johanna ASSHAUER geb. Thiele, 44581 Castrop-Rau-xel, Am Beerenbruch 29

Zum 79. Geb. am 02.05.2007 Frau Elli HUHNS geb. Fabig, Dorfstrasse, 16565 Lehnitz, Havelkorso 23

Zum 77. Geb. am 17.05.2007 Frau Erika TIETZ geb. Bittner, 54298 Orenhofen, Auf der Katz 6

Zum 76. Geb. am 03.05.2007 Herrn Helmut FABIG, 01844 Neustadt, Johann-Sebastian-Bach-Str. 10

Zum 75. Geb. am 09.05.2007 Herrn Martin ALT, 46119 Oberhausen, Herzogstr. 120

Zum 74. Geb. am 03.05.2007 Frau Hannelore SCHIRMEL, Ehefr. v. Werner Sch., 03238 Fürstenwalde, Semmelweisstr. 11

Zum 70. Geb. am 28.04.2007 Frau Waltraud UNGER geb. Fabig, 01855 Sebnitz, Pestalozzi-str. 7

GIERSDORF

Zum 90. Geb. am 30.04.2007 Frau Lina BORRMANN geb. Böse, 57271 Hilchenbach, Sterzenbachstr. 59

GÖLLSCHAU

Zum 83. Geb. am 29.04.2007 Herrn Heinrich LOHMEYER, 53179 Bad Godesberg, Rodder-berg 112

Zum 79. Geb. am 18.05.2007 Frau Herta MUNTSCHE geb. König, 95502 Himmelkron, Lanzendorf

Zum 76. Geb. am 15.05.2007 Frau Inge HOFFMANN geb. Diedler, 95502 Himmelkron, Schlesierstr. 13

Zum 75. Geb. am 09.05.2007 Frau Brigitte ETTRICH geb. Lange, 52531 Palenberg, Auf der Hauf 1

Zum 74. Geb. am 29.04.2007 Frau Waltraud POHL geb. Warmer, 95326 Kulmbach, Breslau-erstr. 22

GRÖDITZBERG

Zum 87. Geb. am 23.04.2007 Frau Erna HOFFMANN geb. Scholz, 59597 Bad Wester-kotten, Hedwigstr. 5

Zum 80. Geb. am 09.05.2007 Frau Irmgard KUNZE geb. Meier, 31008 Elze, Schäfertrift 10

Zum 79. Geb. am 06.05.2007 Frau Johanna SIEMER geb. Heilmann, 49406 Barnstorf, Brinkstr. 30

Zum 78. Geb. am 18.05.2007 Herrn Günter GRÜNIG, 59067 Hamm, Stresemannstr. 21

Zum 76. Geb. am 08.05.2007 Frau Marlis BUNZEL, 03042 Cottbus, Otto-Grotewohl-Str. 62

Zum 76. Geb. am 20.05.2007 Herrn Karl-Heinz STENNER, 59597 Erwitte, Birkenweg 7

Zum 75. Geb. am 06.05.2007 Frau Hilde ZEIDLER geb. Vortisch, 31275 Lehrte, Zum Großen Freien 74

Zum 71. Geb. am 04.05.2007 Frau Gisela MAHNKE geb. Hindemith, 27232 Sulingen, Danzigerstr. 6

Zum 71. Geb. am 16.05.2007 Herrn Rudolf RUPPRECHT, 23867 Sülfeld, Neuer Weg 13

HARPERSDORF

Zum 85. Geb. am 15.05.2007 Frau Dora AN-SORGE geb. Neumann, 30982 Pattensen, Im Mühlenfelde 36

Zum 84. Geb. am 09.05.2007 Frau Hanna WECKER, 33659 Bielefeld, Oberkampweg 102

Zum 83. Geb. am 22.04.2007 Frau Irmgard FÜCKER geb. Ludewig, 63526 Erlensee, Ra-wolzhäuser Str. 22

Zum 83. Geb. am 30.04.2007 Frau Erna JA-NOWSKI geb. Göhlich, 51643 Gummersbach-Hanfarten, Hasselweg 12

Zum 83. Geb. am 10.05.2007 Frau Hilda MOHRING geb. Überschar, 51702 Bergneu-stadt, Lilienstr. 9

Zum 82. Geb. am 24.04.2007 Frau Johanna SCRIVANE geb. Hiller, 31180 Giesen, Land-wehrweg 9

Zum 82. Geb. am 28.04.2007 Herrn Helmut KLAHN, Ehem. v. Hannchen geb. Scholz, 90530 Röthenbach, Fuchsstr. 11

Zum 81. Geb. am 03.05.2007 Frau Ursula MEYER, 57339 Erndtebrück, Herrenseifen

Zum 79. Geb. am 21.04.2007 Frau Lucia OGRODNIK geb. Mayer, 57072 Siegen, Kol-bergerstr. 61

Zum 78. Geb. am 17.05.2007 Herrn Wolf-gang Dr. KNÖRRLICH, 51545 Waldbröl, Bir-kenweg 3

Zum 76. Geb. am 18.05.2007 Frau Marianne SONDERHOFF geb. Otto, 64572 Büttelborn, Rheinstr. 41

Zum 75. Geb. am 24.04.2007 Frau Anni ENGLER geb. Lachmann, 15711 Zeesen, Frie-densstr. 65

Zum 72. Geb. am 27.04.2007 Frau Renate WIEDERMANN, 37574 Einbeck, Staveern Nr. 8

Zum 72. Geb. am 12.05.2007 Frau Gisela ANDERS geb. Ziaja, 31191 Großlobke, Am Bergfeld 6

Zum 72. Geb. am 19.05.2007 Frau Helga BEIER geb. Latzke, 31141 Hildesheim, Binder-str. 10

Zum 71. Geb. am 12.05.2007 Herrn Kurt SEIDEL, 62454 Hanau, Kastanienallee 56

Zum 70. Geb. am 29.04.2007 Frau Ruth MARKWARDT geb. Stober, 30171 Hannover, Krausenstr. 33

HERMSDORF A. K.

Zum 82. Geb. am 06.05.2007 Herrn Fritz THIEMT, 27721 Ritterhude, Am Brahmhof 12

Zum 81. Geb. am 15.05.2007 Frau Käthe TUMM geb. Vogel, 41462 Neuss, Teutonenstr. 2

HOCKENAU

Zum 82. Geb. am 13.05.2007 Frau Irene KAYSER geb. Scholz, 14641 Wachow/Nauen, Brandenburgerstr. 9

Zum 81. Geb. am 30.04.2007 Frau Elfriede ECKHARD, 02708 Löbau, Lindenstr. 28

HOHENLIEBENTHAL

Zum 91. Geb. am 18.05.2007 Frau Helene FÖRSTER geb. Frömberg, 50169 Brüggel-Kerpen, Kirchweg 4, Herbert Wehnerhaus

Zum 89. Geb. am 08.05.2007 Frau Else WA-SCHIPKI, 47495 Rheinberg, Johannes-Laers-Str. 46

Zum 86. Geb. am 03.05.2007 Frau Elfriede KONZA geb. Höfig, 38302 Wolfenbüttel, Gör-litzer Str. 3

Zum 86. Geb. am 06.05.2007 Frau Gertrud KRIEBEL geb. Rudolph, 49525 Lengerich/Westf., Umlandstr. 3

Zum 80. Geb. am 10.05.2007 Frau Christa LANGE geb. Lochmann, 16831 Rheinsberg, Straße der Jugend 53 B.C.

Zum 79. Geb. am 17.05.2007 Frau Margarete FEIST geb. Wildner, 04177 Leipzig, Mersebur-ger Str. 41

Zum 77. Geb. am 02.05.2007 Frau Friedel WALDKÖTTER geb. Baumann, 48565 Steinfurt, Heuerlandstr. 5

Zum 75. Geb. am 25.04.2007 Herrn Eberhard PREÜB, 56598 Rheinbrohl, Hauptstr. 88

JOHNSDORF

Zum 76. Geb. am 20.05.2007 Frau Christa WILDE geb. Grallert, 49479 Ibbenbühen-Lag-genbeck, Hänselweg 7

Zum 73. Geb. am 20.05.2007 Herrn Manfred KÜGLER, 09544 Neuhausen/Erzgeb., Olben-hauer Str. 12

KAISERSWALDAU

Zum 85. Geb. am 05.05.2007 Herrn Richard SPERLING, 44269 Dortmund, Albinger Str. 23

Zum 78. Geb. am 02.05.2007 Frau Käthe PÖTSCHKE geb. Walter, 02625 Bautzen, Jan-Skala-Str. 34

Zum 77. Geb. am 05.05.2007 Frau Waltraut ZECKA-HAEVEDLER geb. Zedler, 65760 Eschborn, Unterort Str. 68

Zum 73. Geb. am 29.04.2007 Herrn Heinz SELIGER, 57319 Bad Berleburg, Im Gunzetal 18

KAUFFUNG

Zum 90. Geb. am 22.04.2007 Herrn Heinrich KUHN, Hauptstr. 46, 30165 Hannover, Moor-kamp 11

Zum 89. Geb. am 09.05.2007 Frau Klara GEISLER, 71, Schafbergbaude, 90459 Nürn-berg, Gaußstr. 11

Zum 88. Geb. am 06.05.2007 Herrn Herbert KLUGE, Hauptst. 33, Ehem. v. Helene geb. Mielchen, 72175 Dornhan, Birkenfeldstr. 1

Zum 88. Geb. am 11.05.2007 Frau Alma MARKS geb. Frischauf, Randsiedlung 4, Ehefr. v. Fritz M., 42799 Leichlingen, An der Ziegelei 7

Zum 88. Geb. am 19.05.2007 Herrn Kurt BORISCH, Hauptstr. 127, Ehem. v. Elfriede geb. Renner, 31275 Lehrte, Gneisenaustr. 30

Zum 87. Geb. am 21.04.2007 Frau Ingeborg MAYER geb. Tänzer, Hauptstr. 208, 68305 Mannheim, Am grünen Hag 16

Zum 87. Geb. am 07.05.2007 Frau Erika LANGE geb. Adler, Hauptstr. 84, 22529 Hamburg, Grandweg 54 A

Zum 87. Geb. am 08.05.2007 Herrn Egon HANIKA, Hauptstr. 72, Ehem. v. Lieselotte H. geb. Finger, 64521 Groß-Gerau, Bahnhofsweg 22

Zum 87. Geb. am 12.05.2007 Frau Elfriede KEMP geb. Schelenz, Hauptstr. 10, 50321 Brühl, Talstr. 18

Zum 86. Geb. am 20.05.2007 Frau Lieselotte HOFFMANN geb. Krain, Schulzengasse Nr. 6, 02708 Löbau, Neusalzaer Str. 18

Zum 85. Geb. am 27.04.2007 Frau Ursula KIRSCHKE geb. Schmidt, Hauptstr. 28, 44225 Dortmund, Mergelteilchstr. 10, Minna Sattler Senioren Zentrum

Zum 84. Geb. am 28.04.2007 Frau Gertrud MAIWALD geb. Müller, Randsiedlung 3, 51545 Waldbröl, Bahnhofstr. 19

Zum 84. Geb. am 17.05.2007 Herrn Gerhard BINNER, Hauptstr. 190, 59322 Ennigerloh, Warendorfer Str. 36

Zum 84. Geb. am 20.05.2007 Frau Gerda LOHRBERG geb. Fischer, Hauptstr. 200, 37083 Göttingen, Riemannstr. 1

Zum 83. Geb. am 22.04.2007 Frau Elfriede HOFFMANN, Kirchstieg 4, 01558 Großenhain, Robert-Koch-Str. 10

Zum 83. Geb. am 04.05.2007 Frau Maria KNOBEL geb. Malkusch, Tschirnhaus 2, 50169 Horrem-Neu-Bottenbroich, Ginsterweg 12

Zum 83. Geb. am 16.05.2007 Frau Erna MENZEL geb. Hoffmann, Tschirnhaus 1 a, 29479 Jameln, Platenlaase 8

Zum 82. Geb. am 21.04.2007 Frau Gerda GRIEGER geb. Söllner, Hauptstr. 212, 31171 Nordstemmen, Oder-Neisse-Weg 23

Zum 82. Geb. am 22.04.2007 Herrn Franz PERL, Hauptstr. 97, Ehem. v. Hildegard geb. Schubert, 94304 Passau, Holländerstr. 16

Zum 82. Geb. am 05.05.2007 Frau Barbara WITTEK geb. Roskos, Dreihäuser 3, 58093 Hagen, Heidnocken 30

Zum 82. Geb. am 10.05.2007 Frau Lotte SEIBT geb. Keil, Hauptstr. 100, 31135 Hildesheim, Einumer Str. 18

Zum 81. Geb. am 27.04.2007 Herrn Herbert EXNER, Dreihäuser 6, 17217 Penzlin, Neuestr. 9

Zum 81. Geb. am 12.05.2007 Herrn Fritz FREUND, Hauptstr. 139, 95632 Wunsiedel, Theodor-Heuß-Str. 26

Zum 81. Geb. am 16.05.2007 Frau Lydia SCHIRNER geb. Göldner, Hauptstr. 181, Ehefr. v. Walter Sch., 48145 Münster, Kapitalstr. 55

Zum 81. Geb. am 17.05.2007 Herrn Walter STAHL, Ehem. v. Elisabeth geb. Blase, Poststr. 4, 57299 Burbach, Heimhofstr. 6

Zum 80. Geb. am 30.04.2007 Herrn Kurt HÄRTEL, An den Brücken 15, 57250 Netphen, Oranienstr. 6

Zum 80. Geb. am 01.05.2007 Herrn Harry ZIMMERMANN, Hauptstr. 104, Ehem. v. Else geb. Friebe, 53474 Bad Neuenahr, Wolfgang-Müller-Str. 5

Zum 80. Geb. am 02.05.2007 Frau Hildegard WUTTKE geb. Binner, Hauptstr. 190, 33607 Bielefeld, Auf dem langen Kampe 79

Zum 79. Geb. am 03.05.2007 Frau Doris HELLMICH geb. Böhm, Dreihäuser 9, 49492 Westerkappeln, Am Stollenkamp 22

Zum 79. Geb. am 04.05.2007 Frau Erika WEISE geb. Kühn, Hauptstr. 7, 59425 Unna, Tulpenstr. 21

Zum 79. Geb. am 05.05.2007 Herrn Hans MEURER, Hauptstr. 186, Ehem. v. Brigitte geb. Brendel, 41063 Mönchen-Gladbach, Paul-Vater-Str. 39

Zum 79. Geb. am 14.05.2007 Herrn Manfred SELLESNICK, Gemeindefeldung 6, 55126

Mainz, Sertoriusring 9

Zum 78. Geb. am 21.04.2007 Frau Waltraud BOHN geb. Schäfer, Hauptstr. 213 a, 57234 Wilnsdorf, Am Pennecke 15

Zum 78. Geb. am 09.05.2007 Frau Ruth HIERONYMUS geb. Friebe, Hauptstr. 104, 95447 Bayreuth, Birkenstr. 32

Zum 77. Geb. am 27.04.2007 Herrn Günter PROFT, Gemeindefeldung 6, 02625 Bautzen, H.-Eisler-Str. 6

Zum 77. Geb. am 05.05.2007 Herrn Karl FROMMHOLD, Hauptstr. 111, 22844 Norderstedt, Fadens Tannen 5 D

Zum 77. Geb. am 06.05.2007 Frau Waltraud FRICKE geb. Adam, An den Brücken 12, 06536 Berga-Roßla, Nordhäuser Str. 43

Zum 77. Geb. am 07.05.2007 Frau Gerda KALINSKY geb. Deunert, Hauptstr. 44, 78224 Singen/Hohentwiel, Schauinslandstr. 33

Zum 77. Geb. am 12.05.2007 Herrn Heinz MENZEL, Hauptstr. 88, 42699 Solingen, Merscheider Busch 21

Zum 77. Geb. am 15.05.2007 Herrn Joachim HANKE, Hauptstr. 135, 95497 Goldkronach, Sickenreutherstr. 17

Zum 77. Geb. am 16.05.2007 Frau Erika LINDNER geb. Kühne, Hauptstr. 155, Ehefr. v. Günter L., 02991 Lauta, Straße der Freundschaft 50

Zum 77. Geb. am 19.05.2007 Frau Erika WIRTH geb. Adolph, Hauptstr. 7, 57258 Freudenberg-Bühl, Im Bühlerfeld 16

Zum 77. Geb. am 20.05.2007 Frau Anneliese OPITZ geb. Hübner, Hauptstr. 214, Ehefr. v. Ernst O., 31171 Nordstemmen-Burgstemmen, Oder-Neiße-Weg 25

Zum 76. Geb. am 24.04.2007 Herrn Kurt HOFFMANN, Hauptstr. 93, Ehem. v. Ilse geb. Deunert, 78234 Engen, Umlandstr. 10

Zum 76. Geb. am 24.04.2007 Frau Luzia KLEINERT geb. Kasberger, Ehefr. v. Gerhard K., Tschirnhaus 1 a, 94051 Hauzenberg, Im Tal 2

Zum 76. Geb. am 28.04.2007 Herrn Johann STOCKBAUER, Ehem. v. Helene geb. Eckert, Tschirnhaus 1 a, 94051 Hauzenberg, Perling 23

Zum 76. Geb. am 02.05.2007 Herrn Erwin STANISLAUS, Hauptstr. 7, 01139 Dresden, Seewiesenweg 11

Zum 76. Geb. am 20.05.2007 Herrn Heinrich DOMS, 37589 Kalefeld OT Duderode, An der Sägemühle 3

Zum 75. Geb. am 21.04.2007 Frau Marianne LANFER geb. Stief, Hauptstr. 115, 59557 Lippstadt, Borsigstr. 6

Zum 75. Geb. am 23.04.2007 Frau Charlotte HARTMANN geb. Pätzold, Hauptstr. 124, 31632 Husum, Unter den Eichen 1

Zum 75. Geb. am 08.05.2007 Frau Ruth MORARECH geb. Müller, Hauptstr. 20, Can Kingston K 7 K 7 J 7 Canada, 350 Wellington Suits 609

Zum 74. Geb. am 07.05.2007 Frau Christel GARZTECKI geb. Zinnecker, Hauptstr. 73, 50679 Köln, Hasental 6

Zum 73. Geb. am 21.04.2007 Herrn Heinz EMRICH, Ehem. v. Ute geb. Friebe, Hauptstr. 104, 67657 Kaiserslautern, Benzinring 37

Zum 73. Geb. am 27.04.2007 Herrn Hans HALLER, Ehem. v. Christel geb. Israel, Hauptstr. 185, 90513 Zirndorf, Breslauerstr. 31

Zum 73. Geb. am 28.04.2007 Frau Erika WITTWER, Ehefr. v. Joachim W., Hauptstr. 164 a, 30823 Garbsen, Schulstr. 2 b

Zum 73. Geb. am 08.05.2007 Herrn Günter ZANETTI, Dreihäuser 11, 72488 Sigmaringen, Bittelschießerstr. 77

Zum 73. Geb. am 13.05.2007 Herrn Manfred HOFFMANN, Hauptstr. 44, 94051 Hauzenberg, Thiessenhäuser

Zum 72. Geb. am 23.04.2007 Herrn Siegfried LACHMANN, Hauptstr. 257, 38440 Wolfsburg, Röntgenstr. 42

Zum 72. Geb. am 26.04.2007 Herrn Siegfried ZANGE, Hauptstr. 104, 59590 Geseke, Windmühlenweg

Zum 72. Geb. am 16.05.2007 Frau Angelika PINKAWA, Hauptstr. 95, 02826 Görlitz, Kunnerwitzer-Str. 15

Zum 71. Geb. am 26.04.2007 Frau Ilse KUNZE, Ehefr. v. Walter K., Hauptstr. 138, 45964 Gladbeck, Langestr. 47

Zum 71. Geb. am 28.04.2007 Frau Renate KIRSCHBAUM geb. Müller, Hauptstr. 20, 90768 Fürth, Schmerlerstr. 51

Zum 71. Geb. am 04.05.2007 Herrn Kurt BRUCHMANN, Hauptstr. 190, 71701 Schwieberdingen, Breslauer Str. 5

Zum 70. Geb. am 23.04.2007 Herrn Horst FIEBIG, Hauptstr. 122/24, 33649 Bielefeld, Lärchenstr. 632

Zum 70. Geb. am 23.04.2007 Frau Waltraut HOLZBECHER, Hauptstr. 180, 37520 Osterode-Förste, Ochsenegasse 12

Zum 70. Geb. am 02.05.2007 Frau Lieselotte PILGER geb. Roth, Randsiedlung 2, 44283 Wuppertal, Fr. Engels-Allee 385

Zum 70. Geb. am 03.05.2007 Herrn Günter MENZEL, Hauptstr. 88, 95349 Thurnau, Bernsdorf 1

Zum 70. Geb. am 04.05.2007 Frau Maria LANGER geb. Rumbach, Ehefr. v. Horst L., Bruchhaus Silesia, 94034 Passau-Grubweg, Lindau 118

Zum 65. Geb. am 23.04.2007 Herrn Manfred SACHSE, Hauptstr. 248, 51545 Waldbröl, Im Schönblick 11

Zum 65. Geb. am 24.04.2007 Frau Anneliese ZANETTI geb. Steil, Ehefr. v. Klaus Z., Tschirnhaus 1 a, 94107 Untergriesbach, Am Breitacker 11

Zum 65. Geb. am 26.04.2007 Frau Karin SCHLOSSER geb. Ebbing, Ehefr. v. Erich Sch., Hauptstr. 72, 48565 Steinfurt, Droste-Hülshoff-Str. 25

Das Fest der GOLDENEN HOCHZEIT feiert am 8. Mai 2007 das Ehepaar Julius GRÜTERICH und Irene geb. Latten in 58579 Schalksmühle, Kiefernweg 7.

Die Kauffunger Heimatfreunde gratulieren dem Ehepaar sehr herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit und noch zahlreiche gemeinsame Lebensjahre.

Euer *Walter Ungelenk*

KLEINHELMSDORF

Zum 88. Geb. am 12.05.2007 Frau Elisabeth GRIEGER geb. Knoblich (Schwarzer), 48485 Neuenkirchen, Bahnhofstr. 9a

Zum 85. Geb. am 10.05.2007 Frau Maria NEBEL geb. Flade, 34537 Bad Wildungen, Brunnenfeldstr. 18

Zum 84. Geb. am 07.05.2007 Frau Dorothea HÜSSLER geb. Dienst, 48612 Horstmar, Stettinger Weg 6

Zum 78. Geb. am 22.04.2007 Frau Maria ROTHER geb. Quander, 42107 Wuppertal, Stuttgartstr. 54

Zum 78. Geb. am 26.04.2007 Frau Waltraud HEGER geb. Neugebauer, 01796 Pirna, Varkausring 77

Zum 78. Geb. am 08.05.2007 Herrn Oskar KLAß, Ehem. v. Elisabeth geb. Blümel, 33604 Bielefeld, Wilbrandstr. 79

Zum 78. Geb. am 13.05.2007 Frau Ursula PUDELKO geb. Grun, 33699 Bielefeld, Tellerstr. 6

Zum 76. Geb. am 22.04.2007 Frau Johanna HOFFMANN geb. Grun, 37589 Sebexen, Ringstr. 7

Zum 76. Geb. am 02.05.2007 Herrn Heinrich PIRSKALLA, 37412 Hörden, Messweg 6

Zum 76. Geb. am 18.05.2007 Frau Nortburga HAUKE geb. Friebe, CAN Egmonton/Alberta, 9937-82 Str.

Zum 75. Geb. am 18.05.2007 Frau Dora GLATTHOR geb. Rudolf, 33607 Bielefeld, Elsternstr. 38

Zum 74. Geb. am 09.05.2007 Frau Anna QUANDER, Ehefr. v. Norbert Q., 48163 Münster, Am Wäldchen 7

Zum 74. Geb. am 15.05.2007 Frau Margareta FLADE, Nr. 97, 01477 Arnsdorf, Fr.-Wolf-Str. 5
Zum 73. Geb. am 05.05.2007 Herrn Siegfried LIEBELT, 42327 Wuppertal, Gartenlaie 5

Zum 73. Geb. am 12.05.2007 Herrn Herbert NEUGEBAUER, 01833 Stolpen-Lauterbach, Postgasse 10

Zum 73. Geb. am 13.05.2007 Herrn Bernhard GLATTHOR, 31195 Lamspringe, Feldstr. 19

Zum 71. Geb. am 19.05.2007 Frau Elisabeth ZINN geb. Hördler, 33689 Bielefeld, Nagoldweg 39

KONRADSDORF

Zum 90. Geb. am 28.04.2007 Herrn Ernst HAUPTMANN, 01219 Dresden, Clausen-Dahl-Str. 40

Zum 78. Geb. am 09.05.2007 Frau Anneliese KOTZUR geb. Riedel, 01662 Meißen, An der alten Ziegelei 6

KONRADSWALDAU

Zum 87. Geb. am 23.04.2007 Frau Erna GROSSMANN geb. Beer, 02708 Löbau, Oelsa 55

Zum 86. Geb. am 22.04.2007 Frau Hildegard HEINRICH, 48653 Coesfeld, Rosenwinkel 15

Zum 86. Geb. am 09.05.2007 Frau Margarete ROSEMANN geb. Börner, 01833 Dürrröhrsdorf, Am Quellenberg 275 c

Zum 85. Geb. am 09.05.2007 Frau Ursula WEYERTS geb. Hahm, 26847 Detern-Velde, Drosselstr. 14

Zum 84. Geb. am 11.05.2007 Frau Alma MÄRKER geb. Käse, 96052 Bamberg, Hegelstr. 79

Zum 78. Geb. am 22.04.2007 Frau Erna REITH geb. Beer, 89873 Ulm, Neithaardstr. 25

Zum 70. Geb. am 17.05.2007 Frau Anneliese BERNDT geb. Menzel, 33609 Bielefeld, Friedrich Schultze Str. 47

KREIBAU

Zum 85. Geb. am 27.04.2007 Frau Magdalena MILZ geb. Grosseck, 51145 Köln-Urbach, Unter den Erlen 3

LEISERSDORF

Zum 91. Geb. am 27.04.2007 Frau Luise GOLKE geb. Lahrmann, 49152 Bad Essen OT Wimmer, Goldené Hornstr. 4

Zum 82. Geb. am 16.05.2007 Frau Irmgard SCHMIDT, 28359 Bremen, Im Achterkamp 18

Zum 80. Geb. am 02.05.2007 Frau Ilse SCHOOF geb. Jäsch, 27333 Schweringen

Zum 80. Geb. am 04.05.2007 Herrn Hans KRUTSCHKE, 33689 Bielefeld, Vennhofallee 57

Zum 78. Geb. am 11.05.2007 Herrn Heinz HAUDE, 49456 Bakum-Vestrup, Kurfürstendamm 10

Zum 77. Geb. am 16.05.2007 Frau Erika HÄRTEL, 90408 Nürnberg, Friedrichstr. 36

Zum 75. Geb. am 19.05.2007 Herrn Werner JEDIES, Ehem. v. Gertrud J., 26127 Oldenburg, Am Alexanderhaus 72

Zum 71. Geb. am 12.05.2007 Frau Erna WENKE geb. Weske, 99195 Eckstedt, Florian-Geyer-Str. 8

LOBENDAU

Zum 91. Geb. am 19.05.2007 Frau Irmgard SCHICHT geb. Nowak, 58135 Hagen, Auf dem Gellenkamp 5

Zum 79. Geb. am 06.05.2007 Herrn Erwin LINKE, 36110 Schlitz/Hessen, Pfarrgasse 6

Zum 72. Geb. am 30.04.2007 Frau Ursula RICHARD geb. Böhm, 73035 Göppingen, Ulmenstr. 6

LUDWIGSDORF

Zum 77. Geb. am 23.04.2007 Frau Hildegard BISCHOF geb. Raupach, 04509 Zschernitz, Dorfstr. 115

Zum 74. Geb. am 11.05.2007 Frau Helga TINZMANN geb. Härtel, 37124 Rosdorf, Spiekenweg 24

Zum 73. Geb. am 11.05.2007 Frau Toni KELLER, Wit. v. Gottfried K., 68782 Brühl, Spraulache 30

Zum 70. Geb. am 10.05.2007 Frau Ingeborg RETHMEIER geb. Opitz, 33739 Bielefeld, Anemonenweg 5

MÄRZDORF

Zum 85. Geb. am 09.05.2007 Herrn Kurt KIRSCH, 30419 Hannover, Haltenhoffstr. 156

Zum 82. Geb. am 04.05.2007 Frau Hilde HEINZE geb. Raupach, 09648 Altmittwaida, Hauptstr. 22

Zum 82. Geb. am 04.05.2007 Frau Erna STEINKE, 95666 Mitterteich, Josef-Siller-Str. 36

Zum 81. Geb. am 08.05.2007 Frau Katharina HOFFMANN, 30451 Hannover, Fortunastr. 23 B

Zum 80. Geb. am 23.04.2007 Frau Gerda WEIßMANN, 67661 Kaiserslautern, Brunnenstr. 3

Zum 79. Geb. am 25.04.2007 Frau Christa SIMON geb. Zobel, 51061 Köln, Schleifenbaumstr. 22

Zum 78. Geb. am 18.05.2007 Frau Inge BRECHTEL, Bächelsdorf, 67227 Frankenthal, Europaring 10

Zum 77. Geb. am 16.05.2007 Herrn Ernst DÖRING, 58553 Halver, Anschlag 21

Zum 75. Geb. am 03.05.2007 Frau Christa ARNDT geb. Starke, 49086 Osnabrück, Rotherstr. 20

Zum 75. Geb. am 05.05.2007 Frau Charlotte FRITSCH, 09116 Chemnitz, Steinwiese 7

MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 71. Geb. am 23.04.2007 Herrn Günter HANKE, Liegnitzer Str., 89537 Giengen, Im Taubentäle 11

NEUDORF A. GRÖDITZBERG

Zum 81. Geb. am 22.04.2007 Herrn Heinz WESTHUS, 59755 Arnsberg, Königsberger Str. 44

Zum 81. Geb. am 30.04.2007 Herrn Georg SAUER, 59505 Bad Sassendorf, Neuer Weg 44

Zum 77. Geb. am 28.04.2007 Herrn Helmut KLEMT, 52531 Übach-Palenberg, Saarstr. 26

Zum 75. Geb. am 29.04.2007 Herrn Günter BRANDES, 59846 Sundern, Zum Alten Sundern 36

Zum 75. Geb. am 11.05.2007 Frau Dorothea IRMER geb. Reuter, 27305 Bruchhausen-Vilsen, Am Marktplatz 4

NEUKIRCH A. K.

Zum 84. Geb. am 14.05.2007 Frau Hertha SCHOLZ, 82211 Herrsching, Reinecke Str. 18 I

Zum 83. Geb. am 09.05.2007 Frau Waltraud RENNEN geb. Horstkotte, Ww. v. Erich R., 33607 Bielefeld, Am Stückenkamp 6 a

Zum 82. Geb. am 19.05.2007 Frau Dorothea LAMPRECHT geb. Wolf, 39261 Zerbst-Bornum, Lange Str. 40

Zum 80. Geb. am 01.05.2007 Frau Elisabeth SCHEIBEL geb. Glufke, Siedlung 58, 85551 Kirchheim, Rosenstr. 19

Zum 79. Geb. am 18.05.2007 Herrn Siegfried PFAFFE, 47652 Weeze, Am Bruch 31 A

Zum 77. Geb. am 05.05.2007 Frau Hildegard KERKHOFF, 33607 Bielefeld, Bleichstr. 159

Zum 77. Geb. am 16.05.2007 Herrn Kurt SPIGGELKÖTTER, Ehem. v. Margret Sp. geb. Schneider, 33607 Bielefeld, Schlagenstr. 39

Zum 76. Geb. am 04.05.2007 Frau Erika TIETZE geb. Großmann, 09116 Chemnitz, Kochstr. 20

Zum 76. Geb. am 07.05.2007 Herrn Karl-Heinz SCHREIBER, Ehem. v. Ruth Sch. geb. Beier, 55291 Saulheim, Jahnstr. 53

Zum 76. Geb. am 16.05.2007 Frau Elfriede OZOLINS geb. Liehner, Nr. 130, 33719 Bielefeld, Hillegasser Str. 128

Zum 72. Geb. am 21.04.2007 Frau Johanna DREIER, 01705 Freital, Hartmannsberg 5

Zum 72. Geb. am 10.05.2007 Frau Käthe MESCHEDER geb. Hanke, 33613 Bielefeld, Apfelstr. 91 d

PILGRAMSDORF

Zum 81. Geb. am 08.05.2007 Herrn Lothar BLASCHE, 74321 Bietigheim-Bissingen, Felsenkellerweg 4

Zum 74. Geb. am 03.05.2007 Herrn Manfred RIECK, 49401 Damme, Pfannkampe 18, Rüschemdorf

Zum 70. Geb. am 24.04.2007 Frau Anne-Mone TEELEN geb. Hainke, 38239 Salzgitter, Engestr. 2

PRASNITZ

Zum 78. Geb. am 13.05.2007 Frau Margot TSCHERSICH geb. Tüllner, 46242 Bottrop, Hans-Böcklerstr. 231

PROBSTHAIN

Zum 98. Geb. am 03.05.2007 Herrn Willi HIELSCHER, 36205 Sontra, Gruendchen 4

Zum 89. Geb. am 19.05.2007 Frau Margarete OHLENHOLZ geb. Latzke, 34289 Zierenberg II, Fünfensterstr. 17

Zum 85. Geb. am 30.04.2007 Herrn Herbert PORRMANN, 49525 Lengerich, Krähenweg 13

Zum 82. Geb. am 05.05.2007 Frau Dora BÖTTCHER geb. Hanke, 37197 Hattorf, Klusanger 12

Zum 82. Geb. am 11.05.2007 Herrn Gerhard SENFT, 49535 Lengerich, Kalmannstr. 1

Zum 82. Geb. am 15.05.2007 Frau Erika LAUTERBACH geb. Bachmann, 57223 Kreuztal, Friedrich-Ebert-Str. 12

Zum 80. Geb. am 25.04.2007 Frau Charlotte STAHNKE geb. Schiebler, 49525 Lengerich, Schillerstr. 24

Zum 80. Geb. am 05.05.2007 Frau Irmgard WIETHAUP geb. Kobsch, 49525 Lengerich, Lisztstr. 13

Zum 79. Geb. am 02.05.2007 Herrn Erwin BORRMANN, 21782 Bülkau, Aue 29 a

Zum 77. Geb. am 20.05.2007 Frau Dora WEIGERT geb. Schwarz, 92421 Schwandorf, Baumannstr. 12 a

Zum 76. Geb. am 23.04.2007 Frau Marianne SEIFERT geb. Sedlmaier, 29313 Hambühren, Breslauerstr. 5

Zum 72. Geb. am 26.04.2007 Frau Gerda THIMM geb. Tatsch, 48429 Rheine, Schützenstr. 56

Zum 71. Geb. am 20.05.2007 Herrn Siegfried HAHNELT, 89150 Laichingen, Beurer Steig 48

Zum 70. Geb. am 28.04.2007 Frau Dora BERGER, 31535 Neustadt a. Rgb., Steinhörstweg 16

Zum 70. Geb. am 28.04.2007 Herrn Heinz BERGER, 32457 Porta Westfalica, Am Jungfernholz 18

Zum 70. Geb. am 16.05.2007 Herrn Helmut PRUCHNIK, 57223 Kreuztal Ferndorf, Zum Berger Hammer 2

Zum 65. Geb. am 14.05.2007 Herrn Günter ARLT, 01891 Berggießhübel, P.Linkestr. 13 c

Zum 60. Geb. am 15.05.2007 Herrn Gerhard MAIDORN, 72496 Meßstetten, Eichhalde 34

REICHWALDAU

Zum 81. Geb. am 06.05.2007 Herrn Gottfried HEINRICH, Ehem. v. Marthel H. geb. Stumpe, 30916 Isernhagen, Am Ortsfelde 28

Zum 79. Geb. am 10.05.2007 Herrn Erhard LUDWIG, 31633 Leese, Niedersachsenring 52

Zum 79. Geb. am 10.05.2007 Frau Anita SCHÄFER geb. Walter, 31619 Bienen, Liebenauer Str. 18

Zum 75. Geb. am 21.04.2007 Herrn Konrad EXNER, 49525 Lengerich, Niggeböwers Weg 47

Zum 74. Geb. am 09.05.2007 Herrn Werner BRINNIG, 04849 Bad Dübén, Bergstr. 3

Zum 74. Geb. am 13.05.2007 Herrn Siegfried MESCHEDER, 44797 Bochum, Am Gebrannten 6

Zum 70. Geb. am 25.03.2007 nachtr. Herrn Siegfried FRANKE, 24629 Kiesdorf, An der Lohe

REISICHT

Zum 87. Geb. am 12.05.2007 Frau Käte BREITSCHÄDEL geb. Scholz, 86899 Landsberg, Iglinger Str. 9 D

Zum 86. Geb. am 29.04.2007 Herrn Johannes GUTSCHE, Samitzer Str., 16816 Neuruppin, Aug.-Fischer-Str. 3

Zum 86. Geb. am 12.05.2007 Herrn Heinz HÜBNER, Nr. 138, 30519 Hannover, Görlitzer Hof 4

Zum 86. Geb. am 13.05.2007 Frau Käte LORENZ geb. Reidelbach, Nr. 33, 63450 Hanau, Französische Allee 21

Zum 86. Geb. am 14.05.2007 Frau Elfriede WIEDENHÖFER geb. Flohr, Nr. 148, 41469 Neuss, Mittelstr. 3

Zum 83. Geb. am 15.05.2007 Herrn Willi KIRSCH, Nr. 43, 91126 Schwabach, Dr.-Georg-Betz-Str. 5 a

Zum 80. Geb. am 10.05.2007 Frau Hildegard MERLICH geb. Mohaupt, Nr. 48, auch Bischof Nr. 97, 53797 Lohmar-Heide, Platanenweg 14

Zum 79. Geb. am 05.05.2007 Frau Erika FRANKOWSKI geb. Herda, Nr. 149, 51766 Engelskirchen, Aggerufer 8

Zum 79. Geb. am 20.05.2007 Frau Frieda STROBEL geb. Scharntke, Nr. 83, 87527 Sonthofen, Hofen 4

Zum 78. Geb. am 09.05.2007 Frau Elli PUFF geb. Neufert, Domäne, 99706 Sondershausen, Gartenstr. 10 b

Zum 77. Geb. am 26.04.2007 Frau Elisabeth BERNHARDT geb. Schreiber, Nr. 53, 15926 Freimfelde bei Merseburg

Zum 77. Geb. am 30.04.2007 Frau Marianne SCHLIEBE geb. Kadenbach, Nr. 63, 18435 Stralsund

Zum 77. Geb. am 06.05.2007 Herrn Alfons STRITZKE, Nr. 92, 57074 Siegen, Calvinstr. 9

Zum 77. Geb. am 16.05.2007 Frau Hildegard KRAUSE geb. Jungnickel, Nr. 4, 31840 Hess.-Oldendorf, Hauptstr. 37

Zum 75. Geb. am 12.05.2007 Frau Ursula BOXBERGER geb. Gutsche, 92637 Weiden, Brehmstr. 10

Zum 74. Geb. am 01.05.2007 Herrn Paul-Gerhard HERTWIG, Nr. 87, 27324 Gandesbergen, Waldstr. 57

Zum 74. Geb. am 09.05.2007 Herrn Heinz SCHUBERT, 59192 Bergkamen, Kurt-Schumacher-Platz 10

Zum 72. Geb. am 22.04.2007 Frau Hannelore KAHL, 36404 Vacha/Thür., U-Wacha 20

Zum 72. Geb. am 01.05.2007 Frau Herta JUNGK geb. Kuhnert, Nr. 155, 31832 Springe/Deister, Am Schlage 1

Zum 71. Geb. am 23.04.2007 Herrn Klaus WINKLER, 71691 Beihingen/Neckar, Friedrichstr. 8

Zum 71. Geb. am 19.05.2007 Frau Helga ULLMANN geb. Krömker, Nr. 16, 30823 Garbsen, Marienwerder Str. 19

RIEMBERG

Zum 91. Geb. am 27.04.2007 Frau Lieselotte BUSCH geb. Weidlich, 04328 Leipzig, Döllingstr. 45

RÖVERSDORF

Zum 90. Geb. am 07.05.2007 Frau Gertrud HENNIG, 65936 Frankfurt, Julius-Leber-Weg 5

Zum 87. Geb. am 21.04.2007 Frau Dora KRÜGER, 34431 Marsberg, Mühlenstr. 1

Zum 84. Geb. am 25.04.2007 Frau Else RÖSCH geb. Pulst, 57078 Siegen, Birlenbacherstr. 98

Zum 77. Geb. am 11.05.2007 Herrn Manfred MÜLLER, 37199 Wulften, Ostring 4

Zum 75. Geb. am 02.05.2007 Herrn Werner KÜHN, 30890 Barsinghausen, Raschekamp 5

Zum 70. Geb. am 02.05.2007 Frau Irmgard SIEVERS geb. Conrad, 27478 Cuxhaven, Gudendorferweg 22

SAMITZ

Zum 84. Geb. am 18.05.2007 Herrn Martin LEITERT, 01468 Moritzburg, Fiedlerstr. 9

SCHÖNFELD

Zum 75. Geb. am 28.04.2007 Frau Christa HABERER geb. Rüdiger, 31188 Holle, Ringstr. 33

Zum 75. Geb. am 05.05.2007 Frau Helene BRÜNING geb. Thiel, 31135 Hildesheim, Gebauerstr. 6

SEIFERSDORF KRS. GOLDBERG

Zum 88. Geb. am 25.04.2007 Herrn Helmut BROSE, 39171 Altenweddingen, Karlstr. 6

Zum 85. Geb. am 13.05.2007 Herrn Hildegard GRAEF geb. Herrmann, 42477 Radevormwald, Am Pferdefeld 7

ST. HEDWIGSDORF

Zum 81. Geb. am 19.05.2007 Frau Jutta FLEISCHHACKER geb. Hoffmann, 63075 Offenbach, Staudenstr. 10

STEINSDORF

Zum 80. Geb. am 10.05.2007 Frau Johanna SCHRÖTER geb. Gutsche, 59199 Boenen, Sinnerstr. 3

Zum 78. Geb. am 14.05.2007 Frau Edith PACHE geb. Gutsche, 67071 Ludwigshafen, An der Bachfeg 2

STRAUPITZ KRS. GOLDBERG

Zum 78. Geb. am 21.04.2007 Frau Herta FISCHER geb. Burghardt, 31713 Lauenhagen, Osterfeld 11

Zum 75. Geb. am 29.04.2007 Herrn Hans-Joachim ÜBERSCHAR, 30966 Hemmingen, Im Bergfeld 1

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 86. Geb. am 29.04.2007 Herrn Karl-Heinz SENDLER, 36391 Sinntal, Im Rosengarten 15

Zum 85. Geb. am 11.05.2007 Herrn Günter WENDIRCH, 37627 Stadtoldendorf, Oststr. 2

Zum 83. Geb. am 13.05.2007 Frau Margarete KEWITZ geb. Friebe, 59075 Hamm, Ludgeri-str. 19

Zum 82. Geb. am 30.04.2007 Herrn Helmut KRACHT, Ehem. v. Else geb. Zayda, 47259 Duisburg, Uerdinger Str. 19 A

Zum 82. Geb. am 02.05.2007 Frau Dorothea BIBERSTEIN geb. Raupach, Ratschin, 33739 Bielefeld, Wöhrmannsfeld 13

Zum 81. Geb. am 18.05.2007 Frau Anneliese MANIG geb. Aust, 03222 Lübbenau, Alte Hut-tung 6

Zum 80. Geb. am 10.05.2007 Herrn Günter SCHWANITZ, Kapelle, 35781 Weilburg, Am Kirmelplatz 14

Zum 80. Geb. am 17.05.2007 Herrn Werner PÜSCHEL, 09126 Chemnitz, Charlottenstr. 2

Zum 79. Geb. am 12.05.2007 Frau Ingeborg WIEDUWILT geb. Schirm, 70376 Stuttgart, Rostocker Str. 37, Darmsheim Whg. 207

Zum 77. Geb. am 21.04.2007 Frau Inge HERMANN geb. Vogt, 08371 Glauchau, Am Feierabendheim 7

Zum 77. Geb. am 01.05.2007 Herrn Gerhard HOFFMANN, 09130 Chemnitz, Bersarin Str. 32

Zum 77. Geb. am 05.05.2007 Frau Elisabeth BÄWER geb. Schirm, 10587 Berlin, Lütgeweg 9

Zum 77. Geb. am 11.05.2007 Frau Ursula GRAD geb. Weist, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Hüttengrundstr. 40

Zum 73. Geb. am 13.05.2007 Frau Edeltraut OEST geb. Rüger, 21872 Bülkau, Süderende 75

Zum 72. Geb. am 26.04.2007 Frau Helga REIN, 36304 Aلسfeld, Fuldaer Tor 25

Zum 72. Geb. am 20.05.2007 Frau Elsbeth HOPPE geb. Friedrich, Tochter von Gerhard Friedrich, 08396 Waldenburg, Bahnhofstr. 24

ÜBERSCHAR

Zum 73. Geb. am 14.05.2007 Herrn Hermann GENÄHR, 44651 Herne, Rheinische Str. 23

ULBERSDORF

Zum 82. Geb. am 22.04.2007 Frau Gretel RYMARZYK geb. Stimper, 51491 Overath, Ring 5

Zum 80. Geb. am 25.04.2007 Frau Erna ROTHER geb. Geisler, 70771 Leinfelden/Echterdingen, Asternweg 18

Zum 79. Geb. am 22.04.2007 Frau Erna ZOBEL geb. Paesler, 49424 Goldenstedt, Graf v. Galen-Str. 10

VORHAUS

Zum 78. Geb. am 20.05.2007 Frau Herta HARZ geb. Fichtner, 07747 Jena, Tieckstr. 30

WILHELMSDORF

Zum 82. Geb. am 17.05.2007 Herrn Manfred CONRAD, 57223 Kreuztal, Buchener Weg 18

Zum 80. Geb. am 07.05.2007 Frau Ingeborg SÜHMANN geb. Hendler, 44575 Castrop-Rauxel, Richard-Wagner-Str. 4

Zum 78. Geb. am 21.04.2007 Frau Hertha BERNDT geb. Menzel, 02906 Horsch, Petersheimer Weg 23

Zum 78. Geb. am 09.05.2007 Herrn Kurt CLAUSER, 15806 Zossen, Waldstadt Schwarzkohlchenweg 6

Zum 78. Geb. am 11.05.2007 Frau Erika BRIESEK geb. Walter, 59872 Meschede, Auf der Knippe 15

Zum 77. Geb. am 01.05.2007 Frau Erika BIRKE geb. Hofmeier, 04680 Commichau, Im Oberdorf 8

Zum 77. Geb. am 12.05.2007 Herrn Helmut FÖRSTER, 49429 Visbek i. O., Alstrup

WITTGENDORF

Zum 83. Geb. am 22.04.2007 Herrn Martin KRAUSE, 59174 Kamen-Heeren, Goethestr. 26

Zum 81. Geb. am 02.05.2007 Herrn Horst ZACHER, 59457 Werl-Hillbek, Hilbecker Heide-weg 3

Zum 81. Geb. am 07.05.2007 Herrn Gerhard STURM, 58135 Hagen-Haspe, Feenweg 3

Zum 76. Geb. am 16.05.2007 Frau Annemarie ZUBKE geb. Spieker, Can Edmonton T5P AB 7 Alberta, Seite II, Box 66 RR5

WOITSDORF

Zum 83. Geb. am 17.05.2007 Frau Christa RIEGER geb. Gottschling, 39108 Magdeburg, Martin-Agricola-Str. 8

Zum 81. Geb. am 24.04.2007 Frau Erika FREMDLING geb. Bunzel, 53177 Bad Godesberg, Winterstr. 13

Zum 77. Geb. am 28.04.2007 Herrn Martin GOLDBACH, 08223 Grünbach, Neustädter Str. 2

WOLFSBORF

Zum 83. Geb. am 28.04.2007 Frau Dora LUCHTMANN geb. Schäfer, 31595 Styerberg, Kreuzstr. 20

Zum 76. Geb. am 11.05.2007 Herrn Günter ZOBEL, 49188 Belm, Ringstr. 25

Zum 71. Geb. am 24.04.2007 Frau Gertrud PUMPA geb. Reiner, 33605 Bielefeld, Lipper Hellweg 227 a

Neue Anschriften

GEORGENTHAL

PÜTZ Hildegard geb. Nitschke, 55452 Windesheim, Goldgrube 11

HARPERSDORF

STAHL Lonni geb. Beier, 31174 Schellerten, Farmsers Str. 22, Sen.-Wohnpark "Schellerten" GmbH

KAUFFUNG

HEPTNER Erna geb. Hallmann (Hauptstr. 80, auch Röversdorf), 86453 Dasing, Bahnhofstr. 19

LUDWIGSDORF

AMSEL Curt, 04741 Roßwein, Str. der Einheit 29

PROBSTHAIN

SENF Kurt, 49525 Lengerich, Raiffeisenstr. 12, Seniorenheim Gent - Zimmer 222

TIEFHARTMANNSDORF

WIEDUWILT Ingeborg geb. Schirm, 70376 Stuttgart, Rostocker Str. 37, Darmsheim Whg. 207

† Unsere Toten †

GOLDBERG

ULLRICH Irmgard geb. Fiedler, 33415 Verl, Heineweg 7, bei Rademacher, am 01.03.07, 85 Jahre

ADELSDORF

KRANZ Herta geb. Kunert (Ndr. Leisersdorf), 01594 Neuhirschstein, Elbestr. 7, am 02.08.06, 93 Jahre

BISCHDORF

TALKE Grete geb. Puppe (Nr. 83 und 111), 31028 Gronau, Burgstr. 21, DRK Alten- und Seniorenheim, am 14.01.07, 84 Jahre

DOBERSCHAU

BÜRGER Erika, 41065 Mönchengladbach, Rübezahweg 34, am 07.03.04, 90 Jahre

GIERSDORF

OSSIG Christa geb. Rascke, 04317 Leipzig, Dresdner Str. 72, am 12.03.07, 78 Jahre

GRÖDITZBERG

SCHOLZ Paul, 59065 Hamm, Werler Str. 56, am 06.07.06, 86 Jahre

HARPERSDORF

PFATTE Werner, 51674 Wiehl, Breidenbrucher Str. 20, am 13. März 2007, 72 Jahre

KAUFFUNG

RUDOLPH Kurt, Buchenweg 10, 92637 Weiden, Hauptstr. 54 am 01.04.07, 79 Jahre

KLEINHELMSDORF

KUPPE Gertrud geb. Dienst, 38118 Braunschweig, Madamen-Weg 61, am 05.01.07, 95 Jahre

PILGRAMSDORF

PASSLAK Annemarie geb. Hellitzke (Nr. 103), 53125 Bonn, Altenheim, am 23.03.07, 94 Jahre

PROBSTHAIN

GÖHLICH Margret, 33813 Örlinghausen, Helmstetterstr. 8, am 30.11.06, 69 Jahre

GERHARDT Else geb. Porrmann, 04129 Leipzig, Gräfenstr. 1, Senioren-Wohnpark Eutritzscher Markt, am 02.12.06, 91 Jahre

SACHSE Dieter, 31139 Hildesheim, Agnes-Miegel-Str. 58, am 07.03.07, 83 Jahre

REICHWALDAU

RAUPACH Gerhard (Nr. 11), 45721 Haltern am See, Schwalbenweg 2, Datum unbekannt

REISCHT

WOLF Herta geb. Ortelbach (Nr. 10), 51105 Köln, Gießener Str. 166, am 02.03.07, 83 Jahre

RÖVERSDORF

SOMMER Gerda geb. Kriebel, 27478 Cuxhaven, Seeburg 2, Datum unbekannt

TIEFHARTMANNSDORF

LANGNER Liesbeth geb. Kanbach, 33607 Bielefeld, Am großen Holz 30, am 26.02.07, 80 Jahre

ULBERSDORF

HELBIG Johanna geb. Berger, 51491 Overath, Südhang 65, am 19.03.07, 96 Jahre

WILHELMSDORF

BURLICH Johannes, 24536 Neumünster, Ilsahl 30, 07.03.2007, 91 Jahre

Kunden-Nummer: 04147

Herrn

39

Siegfried Heyland

Gerhart-Hauptmann-Str. 7

31582 Nienburg

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen –
aber meine Gnade soll nicht von Dir weichen,
und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen –
spricht der Herr, dein Erbarmen.

Nach langer, mit Geduld ertragener Krankheit nahm Gott
der Herr meinen lieben Mann, Bruder, Schwager, Onkel
und Vetter

Werner Pfaffe

geb. am 19. September 1934 in Harpersdorf
gest. am 13. März 2007 in Gummersbach

zu sich in sein Reich.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Helga Pfaffe geb. Firl

Helmut und Anneliese Böhmer geb. Pfaffe

Geschwister Firl mit Familien

und alle Verwandten

51674 Wiehl-Bomig, Breidenbrucher Str. 20

Die Trauerfeier zur Einäscherung fand am Samstag, dem
17. März 2007, in der Friedhofskapelle in Oberbantenberg statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem
geliebten Mann, Vater, Schwiegervater, unserem herzenguten
Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Dipl.-Ing. Dieter Sachse

geb. 22.12.1923 in Probsthain, Schlesien

gest. 07.03.2007 in Hildesheim

Klara Sachse geb. Klein

**Reiner und Ulrike Allendorf geb. Sachse
mit Marie und Niklas**

**Dipl.-Ing. Hans-Martin und
Ilse-Brigitte Leddin geb. Sachse
und alle Angehörigen**

Die Beisetzung fand am 13. März 2007 statt.

31139 Hildesheim, Agnes-Miegel-Str. 58

Herausg.: Christiane Giuliani, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Fax 05 11/9 58 59 58, E-Mail: goldhay@schlesische-bergwacht.de – Erscheinungsweise: Monatlich 1x – am 15. – Anzeigenschluss: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. – Einsendeschluss: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. – Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. – Bezugsgeld: Jährlich € 36,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige € 0,69 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige € 0,61 zuzügl. MwSt. ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. – Konto: Commerzbank 521 955 501 (BLZ 250 400 66) – Christiane Giuliani, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. – Druck: Steppat Druck, Laatzen. – Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber der Redaktion dar. – Manuskripteinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. – Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.